

Preisliste 1954 – 1955

**Victor Teschendorf KG**

**COSSEBAUDE**

B E I D R E S D E N

**BAUMSCHULE**



1904

1954

*Seit 50 Jahren*  
*Freude und Erfolg*

im Garten  
mit Erzeugnissen  
der Baumschule

VICTOR TESCHENDORFF KG.  
COSSEBAUDE

bei Dresden





# Victor Teschendorff KG.

Baumschulen

## Cossebaude bei Dresden

Bahnstation: Cossebaude. Von Dresden auch mit Straßenb. Linie 19 erreichbar  
Fernruf: Dresden 89447. Telegramme: Teschendorff Cossebaude  
Geschäftszeit: Wochentags 7.30—12.00 Uhr und 13.00—16.30 Uhr  
sonnabends 7.30—11.00 Uhr

Postscheckkonto: Dresden 14 180

Bankkonto: Deutsche Notenbank Dresden, Bank-Kenn-Nr. 112 000  
Konto Nr. 11/7500

Die nachstehenden Preise für Baumschulerzeugnisse entsprechen der P. A. O.  
Nr. 242 vom 10. August 1949.

## VORWORT

Am 2. Januar dieses Jahres waren es 50 Jahre, daß unsere Firma gegründet wurde.

50 Jahre sind auch in der Geschichte eines Betriebes eine lange Zeitspanne und es lohnt sich, aus diesem Anlaß einmal Rückschau zu halten.

Unser Senior, Herr Victor Teschendorff, erwarb während einer Reihe von Lehr- und Wanderjahren, die er in führenden Betrieben des In- und Auslandes verbrachte, umfangreiche Fachkenntnisse.

Am 2. Januar 1904 erwarb er die Baumschule Bernhard Hänel in Dresden-Strehlen, um alsbald nach Gohlis und schließlich nach Cossebaude bei Dresden überzusiedeln.

Die Eigenart der Baumschulkulturen macht es erforderlich, daß für die Neupflanzungen immer wieder Neuland benötigt wird. So wurden 1924 in Wahnitz bei Lommatsch ein Gut und nach Verkauf desselben 1938 ein Gut in Bockwen über Meißen als Anzuchtfiliale erworben. Der größte und gefährlichste Schädiger der Baumschulkulturen, der Engerling, trat auf den Ländereien beider Güter so verheerend auf, daß diese Anzuchtfilialen aufgegeben werden mußten.

Der Tatkraft des Begründers und unserer Mitarbeiter, die zum Teil bis über 30 Jahre dem Betrieb die Treue hielten, ist es zu verdanken, daß der Betrieb das hohe Ansehen, welches er im In- und Ausland genießt, erreichte. Die besondere Stärke unseres Betriebes, die zugleich die beste Werbung bedeutete, war und ist eine einwandfreie Sortierung der Pflanzen, sortenechte Belieferung und fachmännische Beratung unserer Kunden.

Die Anzuchten bestehen in gediegenen Sortimente aller Arten von Obstgehölzen, Heckenpflanzen, Nadelgehölzen und Dahlien. Eine besondere Rolle spielt aber die Anzucht von Buschrosen und Rosenhochstämmen.



Die Rosen des sächsischen Anbaugebietes wurden im In- und Ausland bevorzugt, weil durch die klimatischen Verhältnisse das Ausreifen besonders begünstigt und das Anwachsen wesentlich besser ist als bei Rosen aus anderen Anbaugebieten. So waren es die besonders gepflegten Rosenkulturen, die unsere Firma im In- und Auslande bei Gärtnern und Pflanzenliebhabern zu einem Begriff werden ließen.

Viele Rosenneuheiten, die zum Teil auch heute noch Bedeutung haben, wurden in Deutschland in den Handel gebracht, so z. B. Erna Teschendorff (1911), Rödhütte, Ellen Poulsen, Eva Teschendorff (1923), Teschendorffs Jubiläumsrose, Gloria mundi, Stadt Essen, Victor Teschendorff, Königsberg, Werner Teschendorff, Erika Teschendorff, Hermann Teschendorff.

Viele Dahliensorten des Dahlienzüchters Berger fanden durch unsere Firma Verbreitung, z. B. Frau Oberbürgermeister Bracht, Herzdame, Dr. Noll, Victor Teschendorff, Fackel, Friedenssonne, Bergers Wunderbare und Johanna.

Für hervorragende Leistungen auf vielen Gartenbauausstellungen wurden uns Auszeichnungen in Form von Plaketten, Diplomen und Preisen zuteil. Im Jahre 1947 wurde die Firma in eine Kommanditgesellschaft umgewandelt und die Leitung dem Mitinhaber Dipl.-Gartenbauinspektor Fritz Haenchen übertragen.

Die Leistung des Betriebes ist nur möglich durch weitgehendste Mechanisierung und Anwendung neuzeitlicher Anzucht- und Arbeitsmethoden.

Unterstützt von befähigten Mitarbeitern werden wir auch in Zukunft alles daransetzen, unsere Kundschaft stets zufrieden zu stellen. Wir bemühen uns, in gemeinsamer Arbeit allen Anforderungen gerecht zu werden, um das in uns gesetzte Vertrauen, das uns unsere langjährige Kundschaft entgegenbringt, zu rechtfertigen. Die Glückwünsche, die uns im Laufe dieses Jahres zuzingen, beweisen uns die enge Verbundenheit mit unseren geschätzten Kunden. Sie sollen uns Ansporn sein, durch stete Qualitätslieferungen das Vertrauen zu festigen und zu erweitern.

Der vorliegende Katalog gibt Zeugnis von der Leistungsfähigkeit unserer Firma.

Wir bitten Sie höflichst, Ihre Wahl des Pflanzenbedarfes an Hand dieser Preisliste zu treffen. Sie finden für jeden Zweck, sei es für den Wohn- und Ziergarten, für Obstgärten oder öffentliche Anlagen, etwas Zusagendes. Die Pflanzen sind unter günstigen klimatischen und Bodenverhältnissen aufgewachsen, also gesund und widerstandsfähig. Bei sachgemäßer Pflege wachsen sie überall freudig weiter. Verfügen Sie noch nicht über genügend Erfahrungen bei der Pflanzenbehandlung, dann fordern Sie bitte unsere Pflanzanleitung an, die wir Ihnen kostenlos übersenden.

Wir wünschen Ihnen Freude und Erfolg mit unseren Erzeugnissen.

Victor Teschendorff K. G.  
gez.: Fritz Haenchen



# Lieferbedingungen für Baumschulpflanzen

auf Grund der Durchführungsbestimmung zur Preisanordnung Nr. 242.

Die Bedingungen gelten zwischen Lieferer und Auftraggeber als rechtlich bindend.

## Lieferungs- und Zahlungsbedingungen.

### Versand und Verpackung

1. Die Preise gelten ab Baumschule oder deren Verkaufsstellen ohne jeden Abzug. Aufträge sind innerhalb einer Woche nach Empfang zu bestätigen.
2. Der Lieferant ist verpflichtet, Rechnungen auszustellen. Die Rechnungen müssen folgende Angaben enthalten: Stückzahl, Art und Sorte, Stärke und Höhenmaß, Alter, Preis, Mengeneinheit, Gesamtpreis.
3. Die Verpackung kann dem Käufer zu den preisrechtlich zulässigen Selbstkosten für Material und Arbeitslohn berechnet werden.
4. Weitere Lieferbedingungen, die den Bedingungen dieses Abschnittes nicht entgegenstehen, können im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften vereinbart werden.

### Gewährleistung

5. Der Lieferant übernimmt für die Echtheit der gelieferten Sorten und bei Obstbäumen der gelieferten Unterlagen Gewähr bis zum Ablauf des 5. Jahres nach dem Tage der Lieferung.
6. Eine Gewähr für Sortenechtheit muß bis zum Rechnungsbetrag geleistet werden. Darüber hinausgehende Ansprüche des Käufers sind zu berücksichtigen, sofern besondere schriftliche Vereinbarungen zwischen Käufer und Verkäufer getroffen worden sind.
7. Eine Gewähr für das Anwachsen wird grundsätzlich nicht übernommen. Verlangt der Käufer jedoch die Übernahme einer solchen, so kann hierfür ein besonderer Betrag in Rechnung gestellt werden. Dieser darf jedoch nicht mehr als 10% des Verkaufspreises betragen.

### Mängelrügen

8. Erkennbare Mängel sind unverzüglich nach Empfang der Ware zu rügen. Die Mängelanzeige muß spätestens innerhalb 5 Tagen nach Empfang der Ware abgesandt werden. Die Mängel sind genau anzugeben.

9. Mängel, die erst später erkennbar sind, müssen unverzüglich gerügt werden, sobald sie erkennbar geworden sind. In diesem Falle ist es nicht gestattet, von einer Warenart nur einen Teil der Lieferung zur Verfügung zu stellen.

### Sortenersatz

10. Der Ersatz für fehlende Sorten in ähnlichen, gleichwertigen Sorten ist gestattet, falls dieses im Auftrage nicht ausdrücklich ausgeschlossen wird.
11. Der Sortenersatz ist indessen nur erlaubt, wenn sich der Auftrag auf mehrere Sorten erstreckt, die Stückzahl der Sorten über fünf nicht hinausgeht und der Betrag der Ersatzlieferung 70,— DM nicht übersteigt.
12. Als Ersatz für Pflanzen der Güteklasse A können Pflanzen der Güteklasse B zu den hierfür festgesetzten Preisen geliefert werden. Die Lieferung von Pflanzen der Güteklasse C für Güteklasse A oder von anderen Baumformen, als den in Auftrag gegebenen, erfordert jedoch die ausdrückliche Zustimmung des Käufers.

### Elgene Zusätze

Aufträge, bei denen keine anderen Vereinbarungen getroffen sind, werden gegen Nachnahme ausgeführt.

Der Versand geschieht auf Rechnung und Gefahr des Bestellers.

Die Verpackung ist sachgemäß und sorgfältig auszuführen. Stückgutsendungen sind stets fest zu verpacken, sofern nicht andere Vereinbarungen getroffen werden. Waggonladungen sind stets mit geeignetem Packmaterial gut abzudecken.

Muster sollen nur die Durchschnittsbeschaffenheit zeigen; es brauchen nicht alle Pflanzen der Lieferung genau wie die Probe auszufallen.

Maße sind, sofern es sich nicht um Stammumfang handelt, nur annähernd gegeben, kleine Abweichungen nach unten oder nach oben sind zulässig.



Für bestellte Musterpflanzen behalten wir uns Berechnung vor.

Lieferungsmöglichkeit bleibt trotz Bestätigung des Auftrages in allen Fällen vorbehalten. Bestellungen durch Fernsprecher bitten wir stets schriftlich zu bestätigen unter Bezugnahme auf den fernmündlich erteilten Auftrag. Falls schriftliche Bestätigung nicht oder nicht rechtzeitig eintrifft, übernehmen wir für Mißverständnisse aus telefonisch erteilten Aufträgen keinerlei Haftung.

In jedem Falle geht das Eigentumsrecht an der gelieferten Ware erst nach voller Zahlung auf den Käufer über. Falls die Ware bereits weiter veräußert wurde, ist der Erlös an uns abzutreten.

Rechnungen sind fällig am Tage ihrer Ausstellung. Zahlbar sofort nach Empfang der Ware. Bei Überschreitung der vereinbarten Zahlungsfristen hat

der Lieferant ohne besondere Mahnung Anspruch auf Verzugszinsen.

Anlieferung durch Lastwagen oder Gespann, soweit dies überhaupt möglich ist, erfolgt zu Lasten des Käufers und wird zu Selbstkosten in Rechnung gestellt.

Rücksendung evtl. zur Verfügung gestellter Ware, soweit dies von uns angenommen wird, hat fracht- und verpackungsfrei zu erfolgen.

Eine Abweichung nach der nächst höheren oder niedrigeren Stärke bzw. Höhe zu den jeweiligen Preisen ist ebenfalls erlaubt, vorausgesetzt, daß sich dies der Käufer nicht ausdrücklich verbeten hat.

Erfüllungsort ist Cossebaude. Ausschließlicher Gerichtsstand bei Streitigkeiten gegen uns ist Cossebaude, in allen anderen Fällen nach unserer Wahl Cossebaude oder der Geschäftssitz des Kunden.

### **Dringende Bitte!**

Bevor Sie uns Ihren geschätzten Auftrag erteilen, bitten wir Sie, unsere nachstehenden Wünsche zu berücksichtigen.

Sie erleichtern und ersparen uns Arbeit und bewahren sich selbst vor evtl. Ärger und Verlust.

1. Deutliche Schrift erspart uns Zeit, Ihnen Ärger wegen evtl. Verwechslungen.
2. Fassen Sie bitte Ihre Bestellung kurz, klar und deutlich ab. Überlegen Sie bitte vor Aufgabe der Bestellung, was Sie wünschen, denn Änderungen und Nachbestellungen führen zu unvermeidlicher Verzögerung der Auslieferung.
3. Genaue Anschrift und Angabe der Bahnstation bzw. Poststation ist unerlässlich.
4. Bei Rückfragen, Nachbestellungen und Änderungen zu bestätigten Aufträgen erleichtern Sie uns die Arbeit, indem Sie auf die Ihnen mitgeteilte **Auftragsnummer** Bezug nehmen.
5. Fachliche Auskünfte erteilen wir Ihnen gern. Halten Sie aber bitte diesbezügliche Anfragen getrennt von der Auftragserteilung.
6. Die Lieferung erfolgt entsprechend dem Zeitpunkt des Ausreifens der Pflanzen und nach der Reihenfolge des Auftragseinganges. Frühzeitige Bestellung sichert Ihnen zeitige Lieferung und bessere Berücksichtigung Ihrer Sortenwünsche.
7. Selbstabholungsaufträge können wir bevorzugt ausliefern, weil zur Zeit noch gewisse Schwierigkeiten in der Beschaffung des Packmaterials und des Bahntransportes bestehen.
8. Vergessen Sie bitte nie die Baumform anzugeben.

Wir verwenden nachstehende Abkürzungen:

H = Hochstamm

h = Halbstamm

V = Viertelstamm

SpB = Spindelbuschbaum

B = Buschbaum

L = senkrechter Schnurbaum

9. Beachten Sie bitte unsere Lieferungsbedingungen.
10. Sortenwünsche werden soweit als möglich berücksichtigt, vor allem bei zeitiger Bestellung. Bei allen Aufträgen, besonders bei Frühjahrslieferungen, müssen wir uns jedoch Ersatz vorbehalten. Sofern nicht Ersatz verboten wird, liefern wir Ihnen entsprechende gute Ersatzsorten nach unserem Ermessen.
11. Wir empfehlen unserer Kundschaft, Aufträge zur Herbstlieferung schon im Juli — August und zur Frühjahrslieferung im Januar aufzugeben.

## Rosen - Preise

### a) Rosenhochstämme

auf Canina-Sämlingsstämme (keine Waldstämme) veredelt,

mit vorzüglicher Bewurzelung. In Sorten unserer Wahl. Erstklassige Ware in strengster Qualitätssortierung.

Die Preise für Hochstämme gelten für alle Gruppen gleich, mit Ausnahme der Neuheiten aus Gr. V—VII.

Bei Frühjahrslieferung 10 % Überwinterungszuschlag.

	Güteklasse A I. Qualität		Güteklasse B mittlere Qualität		Güteklasse C II. Qualität	
	1 St. DM	100 St. DM	1 St. DM	100 St. DM	1 St. DM	100 St. DM
<b>Rosen-Hoch- und Halbstamm</b>						
100—140 cm hoch Hochstamm	4.20	336.—	3.35	268.50	2.50	200.—
75—100 „ „ Mittelstamm	3.50	280.—	2.80	224.—	2.10	168.—
50—75 „ „ Halbstamm	2.80	224.—	2.20	179.—	1.65	134.—
30—50 „ „ Fußstamm	2.—	160.—	1.60	132.—	1.20	96.—
Rosenhochstamm Neuheiten aus						
Gruppe V—VII 100—140 cm hoch	4.50	360.—	3.60	288.—	—.—	—.—
Mittelstamm 75—100 cm hoch	3.80	300.—	3.—	240.—	—.—	—.—
<b>Trauerrosen und Niel</b>						
120—140 cm hoch . . . . .	4.75	380.—	3.80	—.—	—.—	—.—
140—160 „ „ . . . . .	5.60	448.—	4.45	—.—	3.35	—.—
160—180 „ „ . . . . .	6.50	560.—	5.60	—.—	3.90	—.—

### b) Niedere (Busch) - Rosen

Unsere niederen Rosen stehen, mit Ausnahme einer Anzahl Spezialsorten, auf Rosa canina, und zwar zum größten Teil auf krautartig pikierter Edelcanina. Das diesen Rosen eigene, gute Wurzelsystem gewährleistet ein sicheres Anwachsen.

Bei Frühjahrslieferung 10 % Überwinterungszuschlag.

Preis- gruppe	Güteklasse A I. Qualität		Güteklasse B mittlere Qualität		Güteklasse C II. Qualität	
	1 St. DM	100 St. DM	1 St. DM	100 St. DM	1 St. DM	100 St. DM
I . . . . .	—,70	56.—	—,55	44.50	—,42	33.60
II . . . . .	—,98	78.40	—,78	62.50	—,59	47.—
III . . . . .	1.12	91.—	—,90	72.50	—,67	54.50
IV Kletter- und Parkrosen und neue Sorten . . . . .	1.40	112.—	1.12	89.50	—,84	67.—
V Neuere Sorten . . . . .	1.80	140.—	1.40	112.—	1.05	84.—
VI Neuere Sorten . . . . .	2.10	168.—	1.65	134.—	1.25	100.—
VII Neuheiten . . . . .	2.80	224.—	2.20	179.—	1.65	134.—
Rosen für Töpfe auf multiflora aus Gruppe I—III . . . . .	1.20	98.—	1.—	78.—	—.—	—.—

## Rosen-Sorten

mit Preisgruppenbezeichnung in alphabetischer Reihenfolge.

I. Gartenrosen

II. Polyantharosen

III. Kletterrosen

IV. Parkrosen



## Abkürzungen:

T.-H.	=	Teehybride
L.-H.	=	Luteahybride, auch Pernetiana genannt
Mon.	=	Monatsrose
Pol.	=	Polyantharose
Poly.-H.	=	Polyanthahybride
Florib.	=	Floribunda
Rem.	=	Remontantrose
Lamb.	=	Lambertiana
Mult.	=	Multiflora
Wich.	=	Wichuraiana
Gr.	=	Gruppenrose
Schn.	=	Schnittrose
Tr.	=	Treibrose
To.	=	Topftreiberei
*	=	als Rosen H bzw. h lieferbar

## Gartenrosen

Die bisher von uns für diese Abteilung verwendete Bezeichnung „Großblumige Rosen“ ist nicht mehr zutreffend, weil es den Rosenzüchtern gelungen ist, Polyantha-Hybriden zu züchten, die den Teehybriden in der Blumengröße nicht mehr nachstehen.

Remontantrosen sind nur noch wenige heute in Kultur. Die wenigen von uns noch geführten Sorten sind aber unentbehrlich. Sie blühen im ersten Flor sehr reich und remontieren bis zum Frost. Beim alljährlichen Rückschnitt schneide man nur die halbe Länge der Triebe zurück. Teehybriden entstanden aus der Kreuzung von Remontantrosen mit Teerosen. Diese Klasse blüht reich das ganze Jahr hindurch und erfreut besonders durch den Farben- und Formenreichtum. Pernet'sche Rosen, auch Lutea-Hybriden genannt, stammen aus der Kreuzung von Remontantrosen mit *Rosa foetida* (lutea). Diese glückliche Kreuzung brachte uns die herrlichen gelben, bronze- und kupferfarbenen Töne in die Gartenrosen. Durch Züchterfleiß ist es gelungen, die dieser Klasse eigene schlechte Eigenschaft der stark auftretenden Blattfallkrankheit allmählich zu überwinden.

Preis- gruppe			Verwendungszweck
* IV	<b>Alaska</b>	(Meilland 1948) T.-H. Edelgebaute, sehr große, reinweiße Sorte.	Schn.
IV	<b>Alsace</b>	(Meilland 1946) T.-H. Beigeorange, im Verblühen heller werdend. Sehr große Blumen.	Schn.
VI	<b>Antheor</b>	(Meilland 1947) T.-H. Lange spitze Knospe, die nur langsam aufblüht. Kapuzinerlachsrot ohne Nebenfarben.	Gr. Schn.
* III	<b>Apricot Queen</b>	(Howard & Smith 1940) T.-H. Aprikosenfarbig, starkwachsend, gutgefüllte Blume.	Schn.
III	<b>Better Times</b>	(Hill & Co., 1934) T.-H. Blume gut gefüllt, blutrot, starkduftend mit langem, straffem, meist stachellosem Stiel.	Tr.
I	<b>Captain Hayward</b>	(Bennett 1893) Rem. Karminzinnroter, wohlriechend, willig blühend.	To.
* V	<b>Charles Mallerin</b>	(Meilland 1947) T.-H. Blume groß, dunkelschwarzrot, schöne Form, stark duftend.	Schn. Gr.
* VI	<b>Charlotte Armstrong</b>	(Armstrong 1940) T.-H. Enorm große gute gebaute Blume, duftend, von hellroter Farbe.	Schn.



Preis- gruppe			Verwendungszweck
III	<b>Christopher Stone</b>	(Robinson 1935) T.-H.	To. Gr.
	Blume leuchtend, scharlachrot, stark und aufrechtwachsend.		
* II	<b>Comtesse Vandal</b>	(M. Leenders & Co. 1932) T.-H.	Schn. Gr.
	Eine unserer schönsten Farbenrosen mit schöner spitzer Knospe. Außenseite der Petalen orangerot in orange übergehend, Innenseite der Blumenblätter ist ein schönes zartes Lachs.		
* III	<b>Condesa de Sastago</b>	(P. Dot 1933) T.-H.	Schn. Gr.
	Blumen Außenseite kupferrot, innen bräunlichgelb.		
VII	<b>Confidence</b>	(Meilland 1951) T.-H.	Schn.
	Oberseite krabbenrosa, nach den Rändern zu zartrosa, unterseits bernsteingelb. Gesunde Belaubung.		
* III	<b>Crimson Glory</b>	(W. Kordes 1935) T.-H.	Schn. Gr. Tr.
	Stark duftende hochedle sammetartige dunkelrote Blüten.		
* II	<b>Dame Edith Helen</b>	(A. Dickson 1926) T.-H.	Schn.
	Blume leuchtend reinrosa, sehr groß, stark gefüllt, wohlriechend.		
* VI	<b>Diamond Jubilée</b>	(Jackson & Perkins 1948) T.-H.	Schn. Gr.
	Gefüllte große Blumen von guter Haltbarkeit, Farbe goldgelb, orangerosa überhaucht.		
VI	<b>Dr. F. Debat</b>	(Meilland 1948) T.-H.	Schn.
	Farbe rein korallenrosa, Pflanze starkwüchsig, gut gefüllt, duftend, auf langem Stiel.		
* I	<b>Edel</b>	(Mc. Gredy 1919) T.-H.	Schn.
	Weiß bis elfenbeinweiß mit rosigem Schein. Wohlriechend.		
* II	<b>Edith Krause</b>	(M. Krause 1930) T.-H.	Schn. Gr.
	Blume gut gefüllt von resedaweißer Farbe.		
II	<b>Effekt</b>	(M. Krause 1935) T.-H.	Gr.
	Farbenrose. Gelb mit karminlachsrot, rötlich berandet.		
* III	<b>Elite</b>	(M. Tantau 1936) T.-H.	Schn. Gr.
	Leuchtendorangerosa, auch im Aufblühen die herrliche Farbe behaltend. Guter Duft.		
* III	<b>Elli Knab</b>	(W. Kordes 1934) T.-H.	Schn.
	Blumenblätter außen kräftig rosa, innen rosigweiß.		
* V	<b>Ena Harkness</b>	(Norman-Harkness 1946) T.-H.	Gr. Schn. Tr.
	Blume von gutem Bau, feurig scharlachrot, gesund, gut duftend.		
* IV	<b>Erika Teschendorff</b>	(V. Berger 1950) T.-H.	Gr. Schn. Tr.
	Leuchtend feurig scharlachrot, gesundes Laub, starkwüchsig. Hat sich im Winter 1953/54 als die härteste rote Teehybride erwiesen.		
* III	<b>Eterna Giovinezza</b>	(Aicardi 1937) T.-H.	Schn.
	Große Blume, zartsilbrigrosa, von gutem Wuchs.		
* II	<b>Etoile de Hollande</b>	(H. A. Verschuren 1919) T.-H.	Schn. Gr. To.
	Eine unserer beliebtesten dunkelroten Rosen. Äußerst gesunder Wuchs. Auch bis in den Herbst hinein blühend.		
VI	<b>Fanny Blankers Koen</b>	(H. A. Verschuren 1949) T.-H.	Schn.
	Gelbrote Schnittsorte.		
VII	<b>Flair</b>	(Verschuren-Pechtold 1950) T.-H.	Schn.
	Korallenrosa, Knospe von edler Form, gut gefüllt, die sich langsam zu großer, voller Blüte öffnet.		
* II	<b>Florex</b>	(W. A. Geiger 1926) T.-H.	Schn.
	Leuchtendrosa mit orangem Hauch, besonders langstielig.		

Preis- gruppe				Verwendungszweck
* III	<b>Forst</b>	(M. Krause 1937)	T.-H.	Gr.
	Blume feurig scharlachrot, groß, gut gefüllt.			
VI	<b>Forty-Niner</b>	(Swim 1949)	T.-H.	Schn. Gr.
	Herrliche Treibrose. Die Farbe ist ein feuriges Dunkelrot mit gelber Rückseite der Blumenblätter			
* I	<b>Frau Karl Druschki</b>	(P. Lambert 1901)	Rem.	Schn. To.
	Reinweiß, sehr groß.			
* I	<b>Freiburg II</b>	(Dr. Krüger 1917)	T.-H.	Schn.
	Blume pfirsichrosa, aufrechtwachsend.			
* III	<b>Geheimrat Duisberg</b>	(W. Kordes Söhne 1933)	T.-H.	Schn. Tr. Gr.
	Farbe der Blume reingelb, schön geformt, lange haltbar.			
* IV	<b>Gloria Dei</b>	(Meilland 1945)	T.-H.	Schn. Gr. Tr.
	Die Knospe ist goldgelb mit einem schwachen, kupferroten Rand, im Blühen wird sie hellgelb, rötlich überhaucht. Sehr große, paeonienartige Blume von großartiger Wirkung. Starker, gesunder Wuchs, im Winter 1953/54 härteste aller gelben Rosen.			
* III	<b>Gloria di Roma</b>	(Aicardi 1939)	T.-H.	Schn. Gr.
	Enorm große und vollgefüllte Blumen von starkem Duft. Farbe leuchtend rot.			
VI	<b>Golden Melody</b>	(La Florida 1934)	T.-H.	Schn.
	Sehr groß, stark duftend. Zartgelb bis weißlichgelb, rosa überhaucht.			
* III	<b>Golden Sastago</b>	T.-H.		Schn. Gr.
	Goldgelb, gut gefüllt.			
* III	<b>Granat</b>	(M. Krause 1937)	T.-H.	Schn.
	Sammetartig schwärzlichrot, mittelgroß.			
* V	<b>Grande Duchesse Charlotte</b>	(Gebr. Ketten 1942)	T.-H.	Schn. Gr.
	Die Farbe ist eigenartig schön, orange bis tomatenrot. Pflanze starkwüchsig, willig blühend, schöner Nelkenduft.			
* IV	<b>Grenadiere</b>	(Berger 1944)	T.-H.	Gr. Schn.
	Hellorangegelb mit rosa Schein, starkwüchsig, gesund im Laub, Blumen meist einstielig, sehr reichblühend.			
* III	<b>Gretel Greul</b>	(O. Greul 1939)	T.-H.	Schn. Tr. Gr.
	Sport von Rapture. Die beste Sorte dieser Klasse. Starkwachsend, sehr gesund. Knospe karminrot, später in karminrosa übergehend. Stark duftend und besser gefüllt als die Stammsorte			
* II	<b>Gruß an Teplitz</b>	(Geschwind 1898)	Mon.	Gr. Parkr.
	Blume scharlachrot, sehr reichblühend, vor allem auch noch im Herbst.			
* VI	<b>Haisha</b>	(Meilland 1947)	T.-H.	Schn.
	Gegenstück zu Gloria Dei, goldgelb mit leuchtend rotem Rand, gut duftend.			
* V	<b>Hens Verschuren</b>	(H. A. Verschuren 1948)	T.-H.	Schn. Gr. Tr.
	Blume groß, edel gebaut, auf langem Stiel stehend, leuchtend rein blutrot, nicht verbrennend.			
* IV	<b>Hermann Teschendorff</b>	(V. Berger 1950)	T.-H.	Schn. Gr.
	Farbenrose. Blume groß. Innenseite kupferrot, Rückseite altgold. Starkwachsend, reichblühend. Besonders wegen des herrlichen Duftes beliebt.			
* II	<b>Joanna Hill</b>	(Hill & Co. 1929)	T.-H.	Schn. Tr.
	Blume hellgelb mit dunkler Mitte.			



Preis- gruppe			Verwendungszweck
* II	<b>Julien Potin</b>	(Pernet-Ducher 1927) L.-H.	Schn. Tr.
	Blume reingoldgelb ohne Nebenton, gut gefüllt und edel geformt.		
VII	<b>Josephine Bruce</b>	(Bees. Ltd. 1950) T.-H.	Schn. Gr.
	Gut haltbar, karmesinrot bis sammetartig schwarzrot.		
* VI	<b>Karl Herbst</b>	(W. Kordes' Söhne 1950)	Schn. Tr.
	Blume außerordentlich groß, vollkommen gefüllt, leuchtend karmesinrot scharlachrot durchleuchtet.		
VI	<b>Katherine T. Marshall</b>	(Jackson & Perkins 1943) T.-H.	Schn. Gr.
	Große edelgeformte Blumen von langer Haltbarkeit. Farbe tief-lachsrosa gelb durchleuchtet, stark duftend. Langstielig.		
III	<b>Königsberg</b>	(Weigand 1940) T.-H.	Schn. Gr. Tr.
	Farbe der Blume leuchtendscharlachrot mit auffallend starkem Duft, sehr reichblühend. Eine der schönsten roten Rosen.		
* III	<b>La Parisienne</b>	(Mallerin 1937) T.-H.	Schn.
	Goldkorallenfarbig.		
* IV	<b>La Vaudoise</b>	(Heizmann 1946)	Schn. Gr.
	Blume leuchtendrot, Farbe sehr gut haltend.		
IV	<b>Léonce Colombier</b>	T.-H.	Schn.
	Blutrot, gesundes Laub, spätblühend.		
* IV	<b>Liebesglut</b>	(W. Kordes 1942) T.-H.	Schn. Tr. Gr.
	Hochedle, vorzüglich gefüllte Blumen von feurigblutroter, meist schwärzlich schattierter Farbe mit starkem Rosenduft. Pflanze gesund und kräftig, aufrechtwachsend.		
* II	<b>Luna</b>	(Poulsen 1925) T.-H.	Schn. Gr.
	Blume mittelgroß, hellgelb, duftend. Pflanze starkwachsend.		
VI	<b>Lydia</b>	(Robinson 1949) T.-H.	Gr.
	Pflanze buschig wachsend, sehr blühwillig. Farbe leuchtend goldgelb, nicht verblassend.		
* III	<b>Mc Gredy's Scarlet</b>	(Mc Gredy 1930) T.-H.	Schn. Gr.
	Leuchtendscharlachrot mit sammetartigem orangefarbenem Grund. Gut gefüllt, wohlriechend, starkwachsend.		
* III	<b>Mc Gredy's Yellow</b>	(Mc Gredy 1933) T.-H.	Schn. Tr.
	Blume leuchtendbutterblumengelb, groß, gut gefüllt, duftend. Pflanze kräftig aufrechtwachsend.		
* III	<b>Mme. Bollaert</b>	(C. Chambard 1938)	Schn.
	Kapuzinerbraunrote Farbenrose, reichblühend.		
* II	<b>Mme. Butterfly</b>	(E. G. Hill 1919) T.-H.	Schn. Tr. Gr.
	Zartrosa mit gelblichlachs überzogen.		
* II	<b>Mme. Caroline Testout</b>	(Pernet-Ducher 1891) T.-H.	Schn. Gr.
	Altbekannte frischrosa Sorte.		
* II	<b>Mme. G. Forest Colcombet</b>	(C. Mallerin 1928) T.-H.	Schn. Gr. To.
	Blume glänzend dunkelkarmin mit scharlach untermischt. Starker, aufrechter Wuchs, willig durchtreibend.		
* VI	<b>Mme. Joannes Beurier</b>	(Gaujard 1942) T.-H.	Schn. Gr.
	Große orangerosa Blume.		
* II	<b>Mme. Jules Bouché</b>	(Croibier 1910) T.-H.	Schn. Gr.
	Weiß, in der Mitte zartlachsrosa, reichblühend, gut gefüllt.		
* VI	<b>Mme. Krilloff</b>	(Meilland 1944) T.-H.	Schn. Gr.
	Mit großen haltbaren Blumen und kräftigem Wuchs, Farbe rötlich orange gelb.		

Preis- gruppe			Verwendungszweck
* VI	<b>Mme. Leon Dieudonné</b>	(Meilland 1948) T.-H. Farbenrose leuchtend gelb mit leuchtend feuerrot.	Gr. Schn.
* VI	<b>Marcelle Gret</b>	(Meilland 1947) L.-H. Sattgelbe Blumen auf langen Stielen.	Schn.
* II	<b>Mary Hart</b>	(Jackson & Perkins 1931) L.-H. Ein roter Sport von Talisman, sehr früh und blühwillig von leuchtendroter Farbe.	Schn. Tr. To.
IV	<b>Marquesa de Urquijo</b>	(Nadal-Meilland 1940) T.-H. Leuchtendgelb, außen korallenorangerot überhaucht. Buschig wachsend, vorzüglicher Duft.	Gr. Schn.
* IV	<b>Michèle Meilland</b>	(Meilland 1945) T.-H. Sehr schöne, große, gut gefüllte Sorte. Farbe zartrosa.	Schn.
VI	<b>Mission Bells</b>	(Morris 1949) T.-H. Farbe lachsrosa, außerordentlich ansprechend.	Schn.
* I	<b>Mrs. John Laing</b>	(Bennet 1887) Rem. Zartrosa, früh und reichblühend, mit großen gefüllten Blumen.	Schn. To.
* II	<b>Mrs. Pierre S. Du Pont</b>	(Mallerin 1929) T.-H. Blumen ockergelb, Pflanze gesund und buschig wachsend mit schöner dunkelgrüner Belaubung.	Gr. To.
* IV	<b>Narzisse</b>	(M. Krause 1938) T.-H. Goldgelbe Blume, die spitze Knospe ist hellnarzissengelb.	Schn. Gr.
* VI	<b>New Yorker</b>	(Jackson & Perkins 1948) T.-H. Wohl die schönste, leuchtend dunkelrote Rose. Pflanze starkwachsend, langstielige Blumen bringend.	Schn. Tr. Gr.
* VI	<b>Opera</b>	(J. Gaujard 1949) T.-H. Orangerot mit gelb, Blume schön geformt.	Schn.
VII	<b>Paulette</b>	(Meilland 1946) T.-H. Aparte Farbenrose, kupfrig orangerot, duftend, von gutem Wuchs.	Schn. Gr.
* IV	<b>Perle von Aalsmeer</b>	(Verschuren 1941) T.-H. Sport von Better Times, leuchtendrot, nicht verblauend.	Schn. Tr.
* IV	<b>Poinsettia</b>	(Howard & Smith 1938) T.-H. Leuchtend scharlachrote Farbe, die sich auch im Verblühen nicht verändert. Pflanze sehr gesund, kräftig wachsend. Eine der besten roten Sorten mit gutem Duft.	Schn. Gr. Tr.
* II	<b>President Herbert Hoover</b>	(Coddington 1930) T.-H. Die Blume zeigt eine kupfrigrote, in orange gelb übergehende Farbe. Starkwachsend mit starker Bestachelung und gesunder Belaubung, gut duftend.	Schn. Gr. Tr.
* V	<b>Printemps</b>	(Mallerin 1948) T.-H. Blume goldgelb an der Außenseite der Blumenblätter, die Innenseite ist lachsfarbig rosa. Blume groß, gut gefüllt.	Schn.
VI	<b>Provence</b>	(F. Paolina 1945) T.-H. Außenseite der Blumenblätter kräftig aprikosenfarbigrosa, Innenseite gelb. Gesunde Belaubung und gutes Wachstum.	Schn. Gr.
* IV	<b>Quebec</b>	(Gaujard 1942) T.-H. Blume reingoldgelb, eine der schönsten gelben Neuheiten.	Schn. Gr.
* V	<b>Rafaëla de Pena</b>	(P. Dot 1938) T.-H. Orangebraunrote Gartenrose.	Gr.
* III	<b>Ramon Bach</b>	(P. Dot 1937) L.-H. Auf oranger Grundfarbe rötlichgelb schattiert.	Gr.



Preis- gruppe			Verwendungszweck
* II	<b>Rapture</b>	(Traendly & Schenk 1927) T.-H.	Schn. Tr. To.
	Aprikosen-korallenfarbige Blüten. Sehr langknospig, edel geformt, fein duftend.		
IV	<b>Red Better Times</b>	E. R. Asmus 1937) T.-H.	Tr.
	Leuchtendblutroter Sport der Treibsorte Better Times.		
* III	<b>Riviera</b>	(P. Dot 1939) T.-H.	Schn. Gr.
	Farbenrose gelb mit Orangescharlach.		
* III	<b>R. M. S. Queen Mary</b>	(Verschuren 1937) T.-H.	Schn. Tr.
	Leuchtend dunkel-lachs-orange. Blume gut gefüllt mit schöner spitzer Knospe, fast nur einzelblühend, fein duftend.		
* II	<b>Rote Rapture</b>	(Joh. Weber 1934) T.-H.	Schn. Tr.
	Rötlichrosa Sport von Rapture.		
VI	<b>Rubayat</b>	(Mc. Gredy & Son 1948)	Gr. Schn.
	Kirschrot, in der Mitte etwas dunkler. Sehr große, vollgefüllte, gut haltbare Blume, kräftiger Wuchs.		
* VI	<b>Rouge Meilland</b>	(Meilland 1949) T.-H.	Gr. Schn. Tr.
	Dunkelkarminrot, sehr großblumig.		
VI	<b>Serenade</b>	(Boerner-Jackson & Perkins 1949) T.-H.	Schn.
	Leicht duftende, spitze Knospe, mittelstark gefüllte Blume von korallenoranger Farbe. Mittelhoher buschiger Wuchs.		
III	<b>Signora Piero Puricelli</b>	(Aicardi 1935) T.-H.	Schn.
	Verbesserung der bekannten Schnittsorte Pres. H. Hoover.		
II	<b>Sir David Davis</b>	(Mc Gredy 1926) T.-H.	Gr. To.
	Lebhaft dunkelkarminrot, außerordentlich reichblühend, gut duftend.		
V	<b>Sonata</b>	(van Rossem 1942) T.-H.	Gr. Schn.
	Blume sehr groß, von ausgezeichneter Becherform, gut gefüllt, gut duftend. Farbe leuchtend orangelackrot.		
* II	<b>Souv. de Claud. Pernet</b>	(Pernet 1920) L.-H.	Schn. To.
	Reingoldgelb, gut gefüllt, aufrechtwachsend.		
* VI	<b>Souv. de Jac Verschuren</b>	(Verschuren-Pechtold 1950) T.-H.	Schn. Gr. Tr.
	Blumen auf langen Stielen, kupferorangegelb, guter Wuchs, reichblühend.		
* V	<b>Spek's Yellow</b>	(J. Spek 1947) T.-H.	Gr. Schn. Tr.
	Blume mittelgroß bis groß, gut gefüllt von leuchtend sonnen-gelber Farbe, leicht duftend.		
* IV	<b>Sphinx</b>	(Chr. Weigand 1939) T.-H.	Schn. Tr.
	Blume stark gefüllt von reinrosa Farbe.		
* III	<b>Staatspräsident Päts</b>	(Weigand 1938) T.-H.	Schn.
	Große Blumen von bernsteingelber Farbe, stark gefüllt, gut haltend. Besonders stark duftend.		
II	<b>Sterling</b>	(E. G. Hill 1933) T.-H.	Schn. Gr.
	Knospe lang und spitz. Blume edel geformt und gut gefüllt. Farbe hellrot in zartrosa übergehend.		
VII	<b>Super Congo</b>	(Meilland 1950) T.-H.	Schn.
	Dunkelsamtig, glänzend, oberseits bis ins Schwarze hinein-spielend blutrot. Blume mittelgroß, gut gefüllt.		
VI	<b>Sutters Gold</b>	(Swin-Armstrong 1950) T.-H.	To. Schn. Gr.
	Leuchtend goldgelb von unveränderlicher Farbe, großblumig, gesund und starkwachsend. Von besonderem, ausgeprägtem Wohlgeruch.		

Preis- gruppe			Verwendungszweck
	<b>VI Symphonie</b>	(Meilland 1948) T.-H.	Gr. Schn.
	Große Blumen von purpurrosa Farbe, stark duftend, Pflanze wüchsig und gesund.		
*	<b>V Tahiti</b>	(Meilland 1947) T.-H.	Schn.
	Große, edelgeformte Blume, gelb mit rosa gezeichnet. Reichblühend mit starkem Wuchs.		
*	<b>II Talisman</b>	(Montgomery 1929) L.-H.	Schn. Gr. To.
	Die Farbe ist kupfergoldgelb mit Rosa. Kräftiger Wuchs und frühblühend.		
	<b>VI Tallyho</b>	(Swin 1948) T.-H.	Gr.
	Innenseite der Blumenblätter karmesinrot, Außenseite kardinalrot. Herrlicher Farbenkontrast. Duftend.		
*	<b>III Texas Centennial</b>	(Dixie Rose-Nurs. 1938) T.-H.	Schn. Tr.
	Eine unserer besten Sorten. Die Farbe der schöngeformten Knospe ist ein schönes Kupferrot, das im Verblühen in ein leuchtendes Dunkelrosa übergeht. Alle anderen Eigenschaften gleichen der Pres. Herbert Hoover, von der sie ein Sport ist.		
	<b>II Ulrich Brunner fils</b>	(Levet 1882) Rem.	Schn. To.
	Blume groß, kirschrot, stark duftend.		
*	<b>VI Verschurens Pink</b>	(H. A. Verschuren 1949) T.-H.	Schn.
	Leuchtendrosa, gut gefüllt und duftend.		
	<b>II Vierlanden</b>	(W. Kordes' Söhne 1932) T.-H.	Schn. Tr.
	Leuchtend orangerosa, gesund und starkwachsend.		
*	<b>V Vincenz Bergers Weiße</b>	(V. Berger 1943) T.-H.	Schn.
	Gelblichweiße Blumen auf langem Stiel.		
*	<b>VI Virgo</b>	(Mallerin 1947) T.-H.	Schn. Tr.
	Schönste reinweiße Rose, mit langgestreckter Knospe. Blumen gut gefüllt. Wuchs steil aufrecht.		
*	<b>VI Vive la France</b>	(Mallerin 1944) T.-H.	Gr. Schn.
	Farbenrose gut gefüllt und geformt. Innenseite der Blume dunkelbraunrot, Außenseite goldgelb.		
	<b>VI William Harvey</b>	(Norman 1948) T.-H.	Schn.
	Dunkelrot, stark wachsend, gut duftend.		

## Polyantharosen, Polyantha-Hybriden und Floribunda

Diese Gruppe umfaßt die überall so beliebt gewordenen vielblumigen Rosen, die den ganzen Sommer fast ununterbrochen blühen. Sie eignen sich sowohl für Beetpflanzung, Einfassungen, Rabatten, aber auch zum Schnitt. Einzelne Sorten sind auch ausgezeichnet als Topfrosen zu verwenden.

Unter Polyantharosen sind vorwiegend nur kleinblumige Sorten bis zu einem Durchmesser von 4 cm zu verstehen.

Polyantha-Hybriden sind die großblumigen Polyantha-Sorten, wie z. B. „Joseph Guy“ u. a.

Die Floribundarosen sind Neuheiten der letzten Jahre und sind sowohl in der Größe als auch in der Form der Blüte den Edelrosen beinahe gleich. Jedoch ist ihre Reichblütigkeit diesen überlegen.

Wir haben gerade an Polyantha-Hybriden und Floribunda-Rosen unser Sortiment in den letzten Jahren um wertvolle Neuheiten bereichern können.



Preis-  
gruppe

Verwendungszweck

- | Preis-<br>gruppe |  |                                   | Verwendungszweck |
|------------------|--|-----------------------------------|------------------|
| III              | <b>Adolf Grille</b>  | (W. Kordes' Söhne 1939) Florib.   | Gr. To.          |
|                  | Blumen enorm groß, gefüllt, haltbar, feurigrot, Pflanze aufrecht-wachsend und enorm reich blühend.                       |                                   |                  |
| VI               | <b>Alain</b>   | (Meilland 1948) Poly.-H.          | Gr. To.          |
|                  | Dunkelkarminrot, von großer Leuchtkraft. In großen Dolden blühend, duftend.  |                                   |                  |
| III              | <b>Anne Mette Poulsen</b>  | (D. T. Poulsen 1935) Poly.-H.     | Gr. To.          |
|                  | Blumen groß, halbgefüllt, feurig blutrot. Pflanzen buschig-wachsend.   |                                   |                  |
| V                | <b>August Seebauer</b>   | (W. Kordes' Söhne 1944) Florib.   | Gr. Schn.        |
|                  | Rein seidenartig rosa, groß, gut gefüllt, stark wachsend.  |                                   |                  |
| IV               | <b>Blumenschmidts Sonntagskind</b>   | (Vonholdt - I. C. Schmidt 1945)   |                  |
|                  |  | Florib.                           | Gr. Schn.        |
|                  | Rosa mit Lachs. Hauch, sehr großblumig, gut gefüllt.   |                                   |                  |
| II               | <b>Cameo</b>   | (De Ruiter 1932) Poly.            | Gr. To.          |
|                  | Farbe der Blume ist ein sehr apartes Türkischrot.  |                                   |                  |
| II               | <b>Dagmar Späth</b>  | (Späth 1935) Poly.-H.             | Gr. To.          |
|                  | Sport von Jos. Guy von weißer Farbe. Innenseite leicht rosa überhaucht.  |                                   |                  |
| VI               | <b>De Ruiter's Herald</b>  | (De Ruiter 1948) Poly.            | Gr. To.          |
|                  | Typ Orange Triumph. Blumen einfach, in sehr großen Dolden blühend. Farbe leuchtend scharlachrot.                         |                                   |                  |
| II               | <b>Dick Koster</b>   | (Koster 1935) Poly.               | To.              |
|                  | Kluis Typ von leuchtend orangerosa Farbe mit Lachsschein.  |                                   |                  |
| III              | <b>Donald Prior</b>  | (Prior 1938) Poly.-H.             | Gr.              |
|                  | Blüten in großen Dolden halbgefüllt, von feurig scharlachroter Farbe. Blumen haltbar und sehr gesund.                    |                                   |                  |
| II               | <b>Dunkelrote Ellen Poulsen</b>  | (Poulsen 1930) Poly.              | Schn. Gr. To.    |
|                  | Dunkelrote gefüllte Blumen, in großen Dolden blühend.  |                                   |                  |
| VI               | <b>Dusky Maiden</b>  | Poly.-H.                          | Gr.              |
|                  | Ähnlich Orange Triumph, leuchtendrot mit orange Tönung.  |                                   |                  |
| II               | <b>Elsa Poulsen</b>  | (Poulsen 1924) Poly.-H.           | Schn. Gr.        |
|                  | Blume wenig gefüllt, aber sehr groß und lange haltbar. Rein-rosa in großen Rispen blühend, Pflanze starkwachsend.        |                                   |                  |
| II               | <b>Ellen Poulsen</b>   | (Poulsen 1911) Poly.              | Schn. Gr. To.    |
|                  | Blumen leuchtend rosa, Blätter lederartig, glänzendgrün.   |                                   |                  |
| IV               | <b>Eutin</b>   | (W. Kordes' Söhne 1940) Poly.     | To. Schn. Gr.    |
|                  | Blumen gut gefüllt, dunkelrot blühend mit großen Dolden. Pflanze gesund und starkwachsend. Gegenstück zu Orange Triumph. |                                   |                  |
| II               | <b>Eva Teschendorff</b>  | (Teschendorff 1923) Poly.-H.      | Schn. Gr. To.    |
|                  | Blume groß, gefüllt, sehr haltbar, reinweiß. Pflanze buschig, reichblühend.  |                                   |                  |
| V                | <b>Fanal</b>   | (M. Tantau 1946) Poly.-H.         | Gr. To. Schn.    |
|                  | Groß, halbgefüllt. Farbe orange getöntes Leuchtendrot. Diese Rose trägt ihren Namen mit Recht.                           |                                   |                  |
| VI               | <b>Fashion</b>   | (Jackson & Perkins 1947) Poly.-H. | Gr. To.          |
|                  | Auffallende eigenartige Farbe, zart lachsrosa. Blume gefüllt in Dolden blühend.  |                                   |                  |
| II               | <b>Feuerschein</b>   | (M. Krause 1930) Poly.-H.         | To. Gr.          |
|                  | Feurigroter Sport von Jos. Guy, nicht verblauend, mit allen guten Eigenschaften der Stammsorte.                          |                                   |                  |



Preis-  
gruppe

Verwendungszweck

- II Fortschritt** (W. Kordes' Söhne 1933) Poly.-H. Gr. To.  
Starkwüchsige Sorte mit großen Dolden, hellgelb mit orange-rosa, Pflanze enorm reichblühend.
- II Frau Astrid Späth** (L. Späth 1930) Poly.-H. Gr. To.  
Blumen groß, halbgefüllt, reinrosa. Pflanze buschig wachsend. Sport der Jos. Guy.
- V Frensham** (Harkness 1946) Poly-Rug. H. Gr.  
Leuchtend dunkelrot, sehr reichblühend, ca. 1 m hoch werdend.
- II Gabrielle Privat** (B. Privat 1931) Poly. To.  
Blumen klein, gefüllt, reinrosa, haltbar, sehr dankbar blühend.
- V Gelbe Holstein** (W. Kordes' Söhne 1949) Poly.-H. To. Schn. Gr.  
Blüten groß, halbgefüllt, lange haltbar, goldgelb, im Verblühen in hellgelb übergehend, gut remontierend.
- I Gloria mundi** (de Ruiter 1929) Poly. Schn. Gr. To.  
Leuchtend orangerot (ziegelrot), gut gefüllt, reichblühend.
- V Gotenhafen** (M. Tantau 1948) Poly.-H. Gr.  
Leuchtend reinrosa. Blume mittelgroß, halb gefüllt. Starkwachsend, gesund.
- VI Goldilocks** (Jackson & Perkins 1948) Poly.-H. Gr. To.  
Goldgelbe, sehr schöne Sorte von niedrigem Wuchs.
- II Greta Kluis sup.** (Kluis & Koning 1928) Poly. To.  
Rosa, kleinblumig, gedrungen wachsend.
- III Gruppenkönigin** (W. Kordes' Söhne 1935) Florib. Gr.  
Blumen sehr groß, edelrosenähnlich gefüllt, reinrosa. Sehr reichblühend.
- II Gruß an Aachen** (Geduldig 1909) Poly.-H. Gr. To.  
Gut gefüllt, großblumig, hellgelblichrosa.
- II Heidekind** (Münch & Haufe 1931) Poly-Rug. H. Gr.  
Farbe korallenrosa, winterhart, sehr reichblühend, wohlriechend.
- VII Holiday** (Jackson & Perkins 1949) Florib. Gr.  
Blume groß, gut gefüllt, gelb und rot, sehr apart, Pflanze wüchsig.
- II I. F. Müller** (I. F. Müller 1928) Poly. Gr.  
Dunkelrot, Sport von Rödhütte, etwas niedrig bleibend.
- IV Insp. Blohm** (W. Kordes' Söhne 1942) Poly.-H. Gr.  
Farbe der Blume reinweiß. In großen Dolden blühend, stark wachsend.
- II Joseph Guy** (Nonin 1921) Poly.-H. Gr.  
Blüte lebhaft scharlachrot, reichblühend, großblumig, wenig gefüllt.
- IV Käthe Duvigneau** (M. Tantau 1942) Poly.-H. Gr. Schn.  
Blütenfarbe leuchtendblutrot mit Lachsschein. Farbe gut haltend. Einzelblüten 7—8 cm groß. Blüht in Büscheln von 15—20 Einzelblumen. Stark wachsend. Wird bis 80 cm hoch.
- IV Karl Weinhausen** (M. Tantau 1942) Poly.-H. Gr. Schn. Park.  
Dunkelrot mit schwacher Lachstönung. Nicht verblauend, starkwachsend, sehr gesund. Als Solitärpflanze geeignet. Sehr gesunder, kräftiger Wuchs.
- II Kirsten Poulsen** (Poulsen 1924) Poly.-H. Schn. Gr.  
Starkwachsend, ca 80 cm hoch werdend. Einfache dunkelrote Blumen, in großen Dolden blühend.



Preis-  
gruppe

Verwendungszweck

- III **Koralle** (Koopmann 1938) Poly.-H. Schn. Gr. To.  
Sport der Else Poulsen mit leuchtendkorallenroter Farbe, sonst wie diese.
- \* V **Kordes Sondermeldung** (W. Kordes' Söhne 1950) Florib. Gr. Schn. Tr.  
Floribunda mit vollkommenem Edelrosencharakter, ziegelmennigrot, vollgefüllte, große Blumen. Blüten erscheinen manchmal einzeln, oft zu mehreren und manchmal in gewaltigen Sträußen. Starkwachsend, gesund.
- IV **Lachs** (W. Kordes' Söhne 1943) Poly. Gr. To.  
Blumen mittelgroß, gefüllt, lachsorange. Pflanze buschig, vollblühend.
- III **Margo Koster** (D. A. Koster 1935) Poly. Gr. To.  
Sport von Greta Kluis in lachsorange. Niedrigbleibend, buschig wachsend.
- III **Marianne Kluis sup.** Poly. To.  
Leuchtendroter Sport von Dick Koster.
- IV **Martha Kordes** (W. Kordes' Söhne 1941) Poly.-H. Gr. To.  
Blumen groß, halb gefüllt, ungewöhnlich haltbar, von unveränderlicher orangerosa Farbe. Pflanze buschig, reich und dauernd blühend.
- VII **Masquerade** (Jackson & Perkins 1953) Poly.-H.  
Eine eigenartige Neuheit. In jedem Blütenbüschel sind Blumen in allen Farbstufen, von goldgelb, gelb, rosa und rot. Pflanze kräftig wachsend. Liebhabersorte.
- IV **Märchenland** (M. Tantau 1946) Poly.-H. Gr.  
Farbe hellrosa mit Lachston. Dunkelgrünes Laub. Sehr gesund, stark wachsend, bis 1 m hoch werdend. Als Solitärpflanze verwendbar.
- II **Mevr. van Straaten van Nes** (M. Leenders & Co. 1933) Poly.-H. Schn. Gr. To.  
Die großen leuchtend karminroten Blumen sind eigenartig gefranst und gewellt, so daß an Azalea oder Nelke erinnert. Stark wachsend.
- IV **Minna Kordes** (W. Kordes' Söhne 1938) Poly.-H. Gr.  
Sammetartig, blutrot mit dunkleren Schattierungen. Pflanze buschig wachsend.
- IV **Orange Triumph** (W. Kordes' Söhne 1937) Poly. Schn. Gr. To.  
Eine der schönsten Polyantharosen, von einer selten schönen orangescharlachroten Farbe. Große Leuchtkraft. Blumen halten sich abgeschnitten sehr lange. Belaubung glänzend, vollkommen krankheitsfrei. Sehr winterhart. Erhielt die höchsten Auszeichnungen.
- VI **Our Prinzeß** (Robinson 1949) Poly. Gr.  
Große Dolden, große, mäßig gefüllte leuchtendrote Blüten.
- IV **Poulsens Pink** (D. T. Poulsen 1939) Poly.-H. Schn. Gr.  
Sehr großblumig, halbgefüllt, lachsrosa. Reichblühend, gesund und winterhart.
- VI **Red Pinnocchio** (Jackson & Perkins 1947) Poly.-H. Gr. To.  
Rote Rosenmärchen mit allen Vorzügen wie diese.
- II **Rosa Gruß von Aachen** (J. Speck 1930) Poly.-H. Gr. To.  
Sport von Gruß an Aachen. Farbe ist ein intensiveres gelbliches Rosa.

Preis-  
gruppe

Verwendungszweck

- |      |  |   |
|------|--|---|
| IV   | <b>Rosenmärchen</b>  | (W. Kordes' Söhne 1940) Poly.-H. Gr. Schn. To.  |
|      | Farbe der Blume schön, gelblichrosa. Sorte wächst breitbuschig, gesund.  |   |
| * IV | <b>Rosa Vollendung</b>   | (W. Kordes' Söhne 1943) Florib. Schn. Gr. To.   |
|      | Blumen enorm groß, gefüllt, edelrosengleich, dunkelkarminrosa.   |   |
| IV   | <b>Rote Gabrielle Privat</b>   | (W. Kordes' Söhne 1941) Poly. To.               |
|      | Roter Sport der Gabrielle Privat, Blumen gut gefüllt, ungewöhnlich haltbar, hellrot.                                 |   |
| II   | <b>Rote Teschendorffs Jubiläumsrose</b>  | (Grunewald 1930) Poly. Schn. Gr. To.            |
|      | Blumen mittelgroß in großen Dolden, gefüllt blühend, karminrot. Pflanze stark und wüchsig, reichblühend.             |   |
| IV   | <b>Sammetglut</b>  | (W. Kordes' Söhne 1943) Poly.-H. Gr.            |
|      | Blumen mäßig gefüllt, sehr groß, sammetartig rot, nie verblauend.  |   |
| III  | <b>Stadt Essen</b>   | (Tantau 1938) Poly.-H. Gr.                      |
|      | Blume groß, halb gefüllt, erscheint in großen Dolden. Die Farbe ist ein gleichbleibendes leuchtendes Feurigrot.      |   |
| IV   | <b>Tantaus Triumph</b>   | (M. Tantau 1941) Poly.-H. Gr.                   |
|      | Halbgefüllte, leuchtend orangerote Blumen in Büscheln von 15—20 Einzelblüten. Kräftiger Wuchs.                       |   |
| V    | <b>Tantaus Überraschung</b>  | (M. Tantau 1943) Poly.-H. Gr.                   |
|      | Gefüllte Blumen von tief blutroter Farbe. Blüht bis zum Winter. Regelmäßiger, gesunder Wuchs.                        |   |
| I    | <b>Verdun</b>  | (Barbier & Co. 1918) Poly. To.                  |
|      | Karminrot, kleinblumig, buschig wachsend.  |   |
| VI   | <b>Voque</b>   | (Jackson & Perkins 1948) Poly.-H. Gr. Schn. To. |
|      | Edelrosenähnliche, leuchtende, kirschrot-korallenartige Blüten, von vollendeter Form. Buschig wachsend.              |   |
| IV   | <b>Weißer Margo Koster</b>   | (V. Teschendorff 1950) Poly.-H. To.             |
|      | Weißer Sport der bekannten Margo Koster.   |   |
| IV   | <b>Werner Teschendorff</b>   | (M. Tantau 1950) Poly.-H. Gr. Schn.             |
|      | Leuchtend dunkelorangerosa, in großen, gut gefüllten Dolden blühend. Pflanzen buschig und gesund. Sehr reichblühend. |   |

## Kletter-Rosen

### (fälschlich Schling- oder Rankrosen genannt)

Als Kletterrosen bezeichnet man alle Rosensorten, die lange, kletternde Triebe bilden. Man unterscheidet hier die *Rosa multiflora*, *Rosa Lambertiana*, *Rosa wichuraiana* und die rankenden Sports der Edelrosen, die mit „Climbing“ bezeichnet werden. Ihre Verwendung ist sehr vielseitig. Sie können sowohl an Lauben, Pergolen, Hauswänden aber auch an anderen Stützpunkten angepflanzt werden. Auch zum Schnitt sind viele Sorten gut zu verwenden, da sie meist zu einer Zeit blühen, in der es wenig Rosen gibt.

*Rosa multiflora* ist in China und Japan heimisch und wohl die älteste gezüchtete Kletterrosenart. Sorten dieser Art blühen jedoch meist nur einmal im Jahre. Der Schnitt soll bei der Pflanzung möglichst kurz sein, später wird jedoch nicht mehr geschnitten. Nur das alte Holz und die schwachen Triebe entfernt man.

*Rosa Lambertiana* sind öfterblühende, hochwachsende Strauchrosen. Sie gehören zum Teil zu den Parkrosen-Sorten, werden jedoch meist als Kletterrosen verwendet. Ihre hervorragende Eigenschaft im Laufe des ganzen Sommers zu blühen, macht sie besonders wertvoll.



*Rosa wichuraiana*: Diese Art ist wohl die schönste aller Kletterrosenarten. Sie enthält Farbgebiete in ausgeprägter Schönheit. Vielfach edelrosengleiche Blüten, meist eine schöne glänzende Belaubung und meist auch typisch hängenden oder kriechenden Wuchs.

Preis-  
gruppe

- IV **American Pillar** (Conrad & Jones Co. 1909) Wich.  
Blume groß, einfach in großen Dolden, rosenrot mit weißer Mitte, starkwachsend.  
**Berlin**, siehe unter Parkrosen
- \* IV **Blaze** = (Glut) (Jackson & Perkins 1933) Mult.  
Eine öfterblühende P. Sc. Climber. Die Blume ist jedoch noch schöner, weil noch leuchtender rot.
- IV **Climbing Eva Teschendorff** (Teschendorff 1928) Poly.  
Weißer, sehr reichblühender Sport der bekannten Polyantharose „Eva Teschendorff“.
- \* V **Climbing Orange Triumph** (W. Koopmann 1948) Poly.  
Kletternder Sport der bekannten Polyantharose. Blumen in großen Dolden, stark wachsend.
- IV **Crimson Conquest** (A. Chaplin 1931) Wich.  
Blumen in großen Dolden, sametartig, scharlachkarmesinrot, leuchtend. Mit gesunder Belaubung.
- \* IV **Dorothy Perkins** (Perkins 1902) Wich.  
Blumen in großen Dolden, reinlachsrosa, gut gefüllt, lange haltbar, starkwachsend.
- IV **Doubloons** (Horvath 1935) Setigera-Hybr.  
Eine starkwachsende Schlingrose von goldgelber Farbe. In großen Dolden reich und frühblühend.
- \* V **Elegance** (Brownell 1938) Wich.  
Blumen edelrosenähnlich, gefüllt, haltbar, groß, reingelb, lang gestielt, reichblühend.
- \* IV **Excelsa** (Walsh. 1910) Wich.  
Blumen in sehr großen Dolden blühend, blutrot, gut haltbar. Pflanze starkwachsend.
- IV **Golden Climber** (W. D. Brownell 1933) Wich.  
Form der Blume wie eine Edelrose, Blume goldgelb, gut duftend.
- \* V **Golden Glow** (Brownell 1937) Wich.  
Blume gefüllt, edelrosenähnlich, goldgelb, Pflanze starkwachsend, reichblühend.
- V **Gruß an Hannover** (Lahmann 1938) Wich.  
Blumen groß, orangerosa gutgefüllt, lange haltbar.
- IV **Guinée** (Ch. Mallerin) Mult.  
Blume schwarzrot, sehr groß, duftend, in Dolden blühend.
- IV **Hamburg** (W. Kordes' Söhne 1935) Lamb.  
Eine immerblühende feurig-scharlachrote Sorte. Blume groß, halbgefüllt.
- V **Indra** (M. Tantau 1937) Mult.  
Leuchtendrosa, großblumig, sehr reichblühend. Verbesserte Tausendschön.
- IV **Le Réve** (Pernet Ducher 1923) L.-H.  
Große halbgefüllte, leuchtend goldgelbe Blumen in lockeren Blütenständen. Pflanzen von kräftigem Wuchs.
- IV **Long John Silver** (M. Horvath 1934) Set.-H.  
Reinweiß, gutgefüllt, starkwachsend.

Preis-  
gruppe

- \* V **Maréchal Niel** (Pradel 1864) T.  
Blume goldgelb, gefüllt, starkduftend, besonders fürs Gewächshaus geeignet.  
Nur als Hochstamm lieferbar.
- \* IV **New Dawn** (Sommerset Rose Nursery 1930) Wich.-H.  
Zartrosa, groß, halbgefüllt mit feinem Wohlgeruch. Fast den ganzen Sommer  
über blühend. Sehr winterhart.
- \* IV **Pauls Scarlet Climber** (W. Paul 1916) Mult.  
Blume leuchtend scharlachrot, nicht verblassend, von großer Leuchtkraft.  
Große haltbare halbgefüllte Blume. Die dankbarste und verbreitetste Kletter-  
rose, die auch zum Schnitt verwendet wird.
- IV **Royal Scarlet Hybrid** Mult.  
Scharlachrot, großblumig, reichblühend.
- IV **Sangerhausen** (W. Kordes' Söhne 1938) Lamb.  
Blumen groß, halbgefüllt, feurigrot. Pflanze wüchsig, öfter blühend.
- \* IV **Tausendschön** (Kiese & Co. 1906) Mult.  
Blumen zartrosa in großen lockeren Sträußen blühend, starkwachsend.
- IV **The Beacon** (Paul 1922) Wich.  
Leuchtendrot mit weißem Auge, in großen Dolden blühend.
- V **Torch** (de Ruiter 1947) Mult.  
Orangescharlachrot, in großen Dolden, eine neue farbenfrohe  
Sorte.
- IV **Werner Dircks** (W. Kordes' Söhne 1937) Macr. H.  
Blume sehr groß, gut gefüllt, haltbar, reinweiß, Pflanze frosthart.
- IV **White Dorothy Perkins** (Cant & Sohn 1909) Wich.  
Weißer Sport von Dorothy Perkins.
- IV **Wilhelm** (W. Kordes' Söhne 1934) Lamb.  
Blumen gefüllt, in Dolden blühend, blutrot. Pflanze kräftig  
wachsend, öfterblühend.

## Park- und Wildrosen

Hierunter fallen alle Wildrosen und botanische Arten wie Moosrosen, Centifolien, Rugosa-Sorten. Parkrosen sollen nicht, oder nur wenig geschnitten werden. Nur bei der Anpflanzung sind sie auch stark zurückzuschneiden. Auch verschiedene Polyantha-Hybriden und Schlingrosen können als Parkrosen verwendet werden.

Preis-  
gruppe

- V **Berlin** (W. Kordes' Söhne 1949) Lamb.  
Besonders wertvolle neuere Sorte. Blumen in riesigen Dolden  
von ungewöhnlicher Wirkung. Farbe der Blumen feurig lachs-  
zinnoberrot. Einfach.
- IV **Blanche Moreau** (Moreau-Robert 1880) Moosr.  
Reinweiß, groß, gefüllt, duftend, stark bemoost.
- V **Bonn** (W. Kordes' Söhne 1950) Lamb.  
Rein zinnober-mennigrot. In großen Dolden blühend.
- IV **Conrad Ferdinand Meyer** (Dr. Müller 1899) Rug.-H.  
Rein silbrigrosa, mit vorzüglichem Geruch, winterhart, sehr  
groß, gefüllt, frühblühend.
- IV **Dr. Eckener** (V. Berger 1930) Rug.-H.  
Groß, goldgelb mit kupfrigrosa. Stark duftend.



Preis-  
gruppe

- V **Elmshorn** (W. Kordes' Söhne 1951) Lamb.  
Blumen in großen, vollgefüllten Dolden von hellroter Farbe.  
Unermüdlich blühend.
- V **Erfurt** (W. Kordes' Söhne 1939)  
Blumen groß, halb gefüllt, leuchtend rosenrot mit weiß und  
gelber Mitte.
- IV **F. J. Grootendorst - Nelkenrose** (de Goey 1918) Rug.-H.  
Kleine gekräuselte Blumen, karminrot mit reichblühenden Dolden.
- V **Frau Geheimr. Späth** (H. Tepelmann 1939) Rem.-H.  
Rosa großblumig, stark wachsend.
- V **Frühlingsduft** (W. Kordes' Söhne 1949) Spin.-H.  
Lachsgelb, stark duftend.
- V **Frühlingsgold** (W. Kordes' Söhne 1937) Spin.-H.  
Goldgelb, Rand rosa überhaucht.
- V **Frühlingsmorgen** (W. Kordes' Söhne 1942) Spin.-H.  
Karminrosa, sehr früh blühend, einfach.
- IV **Hermann Löns** (Math. Tantau 1931) Rem.-H.  
Leuchtendrot, groß, einfach, fein duftend, Wuchs kräftig, bis 2 m hoch.
- IV **Herrenhausen** (W. Kordes' Söhne 1938) Pol.-H.  
Blume groß, gefüllt. Reinweiß, im Verblühen rot punktiert.
- IV **Maiden's Blush** (Kew Garden 1797) Rosa alba  
Blumen mittelgroß, hellrosa, reich und früh blühend. Starker Duft.
- IV **Oeillet panaché** (Ch. Verdier 1888) Moosr.  
Moosrose, rosalila mit purpurnen Streifen, gut bemoost.
- IV **Parkfeuer** (P. Lambert 1906) Lut.-H.  
Blume einfach, feurigrot, Laub und Holz rötlich, starkwachsend, bis 3 m hoch.
- IV **Pink Grootendorst** (Grootendorst 1923) Rug.-H.  
Rosa Sport der F. J. Grootendorst, sonst wie diese.
- IV **Rosa chinensis viridiflora** (Bambridge & Herrison 1856) Mon.  
Grün wie das Laub, klein gefüllt. Liebhaberrose.
- IV **Rosa rubiginosa var. magnifica** (Hesse 1916) Rubig.-H.  
Blume ziemlich gefüllt, leuchtend karminrosa, reichblühend.
- IV **Rosa omeiensis var. pteracantha** (China 1907) Sericea  
Klein, einfach, weiß. Schöne Belaubung, stark wachsend. Rote Stacheln.
- IV **Rosenwunder** (W. Kordes' Söhne 1934) Rubig.-H.  
Hellrot, groß, gefüllt, edelrosenähnlich. Wuchs stark. Wird über 2 m hoch.
- IV **Sanguinaire** (F. Guillot 1933) Rug.-H.  
Blume leuchtend blutrot auf gelbem Grund, gut gefüllt.
- V **Schneeschirm** (M. Tantau 1946) Poly.-H.  
Blumen einfach von weißer Farbe, in großen Büscheln blühend.
- IV **Stern von Prag** (V. Berger 1924) Rug.-H.  
Samtig, dunkelrot, leicht gefüllt, duftend, remontierend.
- V **Zitronenfalter** (V. Berger 1940) Spinos.-H.  
Blume offen bis 8 cm Durchmesser. Innenseite schwefelgelb, außen heller.







	Fruchtfarbe		Reifezeit	vorrätig als	Befruchtungs- verhältnis
Früher Victoria	grün	TW	Juli—Aug.	H.B.SpB.	m xxx
Gelber Edel	gelb	TW	Nov.—März	H.h.SpB.	sp xxx
Goldparmäne	goldgelb m. rot	TW	Nov.—März	H.h.B.SpB.	m xxx
Gravensteiner	gelbrot streifig	TW	Sept.—Nov.	H.h.	f x
Hammerstein (Minister v.)	wachsgelb	T	Nov.—März	SpB.	m xxx
Herrnhut	rot- u. gelbstreifig	TW	Nov.—März	SpB.	sp x
Jakob Lebel	gelblich-grün, teilw. rotstreifig	TW	Okt.—Dez.	H.h.	m x
James Grieve	gelb m. rot. Streifen	TW	Sept.—Okt.	H.h.V.B.SpB.	m xxx
Klarapfel	weiß-gelb	TW	Juli—Aug.	H.h.V.B.SpB.	f-m xxx
Landsberger (Renette)	grünlich-gelb mit orange	TW	Nov.—Febr.	H.h.V.B.SpB.	m xxx
Laxtons Superb	grüngelb mit rot	T	Dez.—März	SpB.	sp x
Neuer Berner Rosen	blutrot m. blauem Reif	TW	Nov.—Jan.	SpB.	m xxx
Nordhausen (Schöner aus)	gelbgrün m. rosa	TW	Dez.—April	H.h.B.SpB.	m xxx
Oldenburg	gelb- m. rotstreifig	TW	Okt.—Jan.	B.SpB.	f xxx
Ontarioapfel	grünlichgelb mit rotlila	TW	Dez.—Mai	H.h.V.B.SpB.	sp-m xxx
Roter Boskoop	Rote Spielart	T	Dez.—April	H.h.B.SpB.	m xxx
Rote Sternrenette	rot mit vielen Rostpunkten	TW	Nov.—Jan.	H.	sp xxx
Signe Tillisch	blaßgelb, sonnen- seitig leicht rot	TW	Nov.—Jan.	B.SpB.	m xxx
Wilhelmapfel	gelb mit rot	T	Nov.—Febr.	H.h.B.SpB.	m x
Zuccalmaglios (Renette)	gelblich-grün mit Rostpunkten	T	Dez.—März	H.SpB.	f-m xxx

## Birnen-Sorten

Alexander Lucas	gelb mit schwach. Punkten	T	Nov.—Dez.	H.h.V.B.SpB.	f x
Boscs Flaschenbirne	braun auf grün berostet	TW	Okt.—Nov.	H.h.B.SpB.	sp xxx
Bunte Julibirne	gelb m. roter Backe	W	Juli	H.h.B.SpB.	f xxx
Clapps Liebling	gelb m. vollroter Sonnenseite	TW	Aug.—Sept.	H.h.V.B.SpB.	m-sp xxx
Diels Butterbirne	hellgrün	T	Nov.—Jan.	H.h.	sp x
Gellert (Butterbirne)	gelbbraun berostet	TW	Sept.—Okt.	H.h.V.B.SpB.	m xxx
Gute Luise	gelbm. rotgeflammt	TW	Sept.—Okt.	H.h.B.SpB.	m xxx
Köstliche von Charneu	grün m. dunkelrot	TW	Okt.—Nov.	H.h.V.B.SpB.	m xxx
Maklone	gelblich	TW	Aug.—Sept.	h.SpB.	m x
Nordhäuser Winterforelle	gelb m. rot. Backe	TW	Dez.—März	H.h.B.SpB.	m xxx
Paris (Gräfin von)	hellgrün, braun- punktiert	TW	Dez.—Jan.	H.h.B.SpB.	f xxx
Petersbirne	grün m. dunkelrot	W	Juli	H. h.	f xxx
Poiteau (Neue)	grün, rostig punktiert	TW	Okt.—Nov.	H.h.B.SpB.	sp xxx
Solaner	hellgrün, gelblich	TW	Aug.—Sept.	H.h.	m x
Trevoux	hellgelb m. roter Backe, Rostpunkte	TW	Aug.—Sept.	H.h.B.SpB.	f xxx
Williams Christ	gelb mit vielen Rostpunkten	TW	Sept.—Okt.	H.h.V.B.SpB.	m xxx

## Preise für Pflaumen

einschließlich Zwetschen, Renekloden und Mirabellen.

Die Preise verstehen sich für Güteklasse A und liegen für Güteklasse B (= Mittel) 20 % darunter.

	St.-Höhe ca. cm	St.-Umfang cm	1 St. DM	100 St. DM
Hochstämme . . . . .	180	7—8	4.20	336.—
" . . . . .	180	8—9	4.90	392.—
" . . . . .	180	9—10	5.60	448.—
" . . . . .	180	10—12	6.30	—.—
Halbstämme . . . . .	125—150	6—8	3.50	280.—
" . . . . .	125—150	8—10	4.20	336.—
Viertelstämme . . . . .	100	5—7	3.15	250.—
" . . . . .	100	7—9	3.75	—.—
Buschbäume . . . . .		2—3jährig	3.50	280.—
" . . . . .		3—4jährig	4.20	—.—
auf frostharte Stammbildner in Kronenhöhe veredelt, bei Hoch-, Halb- und Viertelstämme Zuschlag . .			—70	56.—

## Pflaumen-Sorten

Fruchtfarbe		Reifezeit	vorrätig als	Blüte- zeit
<b>Althans (Graf)</b>				
violettrot	(selbstunfruchtbar)	Ende Aug.—Anf. Sept.	H. h.	m.
<b>Czar (The)</b>				
dunkelblau	(selbstfruchtbar)	Anf.—Mitte Aug.	H.h.V.B.	sp.
<b>Emma Leppermann</b>				
gelb mit rot	(selbstfruchtbar)	Ende Juli—Mitte Aug.	H.h.B.	m.
<b>Große grüne Reneklode</b>				
grün m. violett.				
Flecken	(selbstunfruchtbar)	Anf.—Mitte Sept.	H.h.B.	sp.
<b>Hauszwetsche</b>				
blau	(selbstfruchtbar)	Ende Sept.—Mitte Okt.	H.h.V.B.	sp.
<b>Löwen (Schöne von)</b>				
rotblau	(selbstfruchtbar)	August	H.h.V.	
<b>Nancy-Mirabelle</b>				
gelb m. rot.				
Punkten	(selbstfruchtbar)	Mitte—Ende Aug.	H.h.B.	
<b>Ontariopflaume</b>				
gelb	(selbstfruchtbar)	Mitte—Ende Aug.	H.h.	m.
<b>Quillins Reneklode</b>				
gelbgrün	(selbstunfruchtbar)	September	H.h.	m.
<b>Victoriapflaume</b>				
gelbrot	(selbstfruchtbar)	Ende Sept.—Anf. Okt.	H.h.B.	sp.
<b>Wangenheim (Frühzwetsche)</b>				
dunkelblau	(selbstfruchtbar)	Ende Aug.—Anf. Sept.	H.h.V.B.	m.



## Preise für Kirschen

Die Preise verstehen sich für Güteklasse A und liegen für Güteklasse B (= Mittel) 20 % darunter.

Süß- und Sauerkirschen	St.-Höhe ca. cm	St.-Umfang cm	1 St. DM	100 St. DM
Hochstämme . . . . .	180	7— 8	4.20	336.—
" . . . . .	180	8— 9	4.90	392.—
" . . . . .	180	9—10	5.60	448.—
Halbstämme . . . . .	125—105	6— 8	3.50	280.—
" . . . . .	125—150	8—10	4.20	—.—
Viertelstämme . . . . .	100	5— 7	3.15	—.—
" . . . . .	100	7— 9	3.75	—.—
Vogelkirschen, Wildstämme mit Kronen	100	7— 8	3.50	280.—
Vogelkirschen, Heister, 200—250 cm hoch			2.80	224.—
Schattenmorellen und Sauerkirschen, Busch		1jährig	2.80	224.—
" " " "		2jährig	4.20	336.—

## Kirschen-Sorten

	Fruchtfarbe	Reifezeit	vorrätig als
Büttners rote Knorpel	gelbrot, bunt	5. Woche	H. h.
Dönissens Knorpel	gelb	5.—6. Woche	H.
Doktor Kirsche	hellrot	4. Woche	H. h.
Franzens Wilde	schwarz	4. Woche	H.
Fromms Herzkirsche	schwarz	3. Woche	H. h.
Große Germersdorfer	braunrot	5. Woche	H.
Große Prinzessin	gelb mit rot	4. Woche	H. h.
Große schwarze Knorpel	schwarzrot	5. Woche	H. h.
Hedelfinger	schwarzrot	4./5. Woche	H. h.
Kassins Frühe	schwarz	2./3. Woche	H. h.
Schneiders späte Knorpel	schwarzbraun	5./6. Woche	H. h.

## Sauerkirschen-Sorten

	Fruchtfarbe	Reifezeit	vorrätig als
Diemitzer Amarelle	hellrot	3. Woche	h. B.
Köröser	dunkelbraunrot	4.—6. Woche	h. B.
Pandys	dunkelrot	4.—5. Woche	H. h. B.
Reinhardts Ostheimer			
Weichsel	dunkelrot	3.—4. Woche	h. B.
Schattenmorellen (= große lange Lotkirsche)	schwarzrot	6. Woche	H. h. V. B.

## Preise für Aprikosen und Pfirsiche

Die Preise verstehen sich für Güteklasse A und liegen für Güteklasse B (= Mittel) 20 % darunter.

		1 St. DM	100 St. DM
Aprikosen- und Pfirsich-Halbstämme	Auf Stammbildner in . . . . . Kronenhöhe veredelt . . . . .	7.—	—.—
Aprikosen- und Pfirsich-Hochstämme		5.60	—.—
Pfirsiche auf St. Julien und Aprikosen-Büsche . . . . .		4.20	336.—
Pfirsich-Büsche auf Wildling . . . . .		3.50	280.—

## Preise für Quitten und Mispeln

Die Preise verstehen sich für Güteklasse A und liegen für Güteklasse B (= Mittel) 20 % darunter.

	St.-Höhe in cm	1 St. DM
Quitten Halbstämme : . . . . .	ca. 125—150	4.20
Quitten Viertelstämme . . . . .	ca. 100	3.60
Quitten und Mispel Büsche 2jährig . . . . .	ca. 40— 50	4.20

## Obst-Reiser

### a) für Winterveredlungen

1 Reis ergibt ca. 3—4 Veredlungsköpfe, Apfel, Birnen, Pflaumen, Kirschen

1 St.	100 St.
DM —.25	DM 15.—

### b) für Sommerveredlungen

Hierbei wird die Anzahl der Veredlungs-Augen berechnet.

Apfel, Birnen, Pflaumen, Kirschen

1 St.	100 St.	1000 St.
DM —.25	DM 2.—	DM 18.—

## Beeren- und Schalenobst

### Preise für Johannisbeeren

Die Preise für Güteklasse B liegen jeweils 20 % niedriger als für Güteklasse A.

	St.-H.		1 St. DM	100 St. DM
Johannisbeer-Hochstämme	90—110 cm	Güteklasse A	2.50	210.—
" "	" 90—110 cm	Ia	3.15	250.—
Johannisbeer-Halbstämme	" 60— 90 cm	Güteklasse A	2.50	210.—
" "	" 60— 90 cm	Ia	3.15	250.—
Johannisbeer-Sträucher, rote, weiße, schwarze . . .		3— 5 Triebe	—.56	44.80
		5— 8 Triebe	—.84	67.—
		8—12 Triebe	1.05	84.—

Für die Sorten „Heros“ und „Fay's Fruchtbare“ liegt der Preis bei Büschen jeweils um 10 % höher.

## Johannisbeer-Sorten

	Farbe	vorrätig als
Fay's Fruchtbare	rot	H. h. B.
Goliath	schwarz	B.
Heros	rot	H. h. B.
Laxtons Nr. I	rot	B.
Rosenthals Schwarze	schwarz	H. h. B.
Rote Holländische	rot	H. h. B.
Vierländer	rot	H. B.
Weißer Jüterboger	weiß	H. B.
Weißer Versailler	weiß	H. B.



## Preise für Stachelbeeren

Die Preise für Güteklasse B liegen jeweils 20 % niedriger als für Güteklasse A.

			1 St. DM	100 St. DM
Stachelbeer-Hochstämme	St.-H. 90—110 cm	Güteklasse A	2.50	210.—
" "	" 90—110 cm	Ia	3.15	250.—
Stachelbeer-Halbstämme	St.-H. 90— 90 cm	Güteklasse A	2.50	210.—
" "	" 60— 90 cm	Ia	3.15	250.—
Stachelbeer-Sträucher in div. Sorten		3— 5 Triebe	— .70	56.—
		5— 8 Triebe	— .98	78.40
		8—12 Triebe	1.12	91.—

## Stachelbeer-Sorten

	Farbe	vorrätig als
Delamere (Lady)	grün	H. h. B.
Gelbe Triumphbeere (= Triumphant)	gelb	H. h. B.
Hönings Früheste	gelb	H. h.
Lauffener Gelbe	gelb	H. h.
Maiherzog	rot	H. h.
Rote Triumphbeere (= Whinhams Industry)	rot	H. h. B.
Weißer Triumph	weiß	H. h. B.
Weißer Volltragende	weiß	H. h. B.

## Himbeeren

Berlin (Preußen) Güteklasse A % DM 250.— 1 St. DM —.35 100 St. DM 28.—

## Brombeeren

Theodor Reimers	(Sandbrombeere)	Güteklasse A	1 St. DM 1.05	100 St. DM 84.—
Wilsons Frühe		Güteklasse A	1 St. DM —.84	100 St. DM 70.—

## Haselnüsse

Haselnüsse

in großfr. Sorten unserer Wahl.

Preise für Güteklasse A 1 St. DM 2.10 100 St. DM 168.—

## Erdbeeren

Preise lt. P.A.O. Nr. 265 vom 1. September 1952

in anerkannten Sorten, Güteklasse A % DM 5.— % DM 40.—

Reifezeit

Für Pflanzen aus anerkannten Beständen 20 % Zuschlag.

Große Fruchtbare  
(Oberschlesien)

Luise

Mieze Schindler

Sieger

spät  
mittelfrüh  
sehr spät  
früh

und andere Sorten auf Anfrage.

## Allee- und Zierbäume

bilden einen wesentlichen Bestandteil unserer Kulturen. Auf ihre Anzucht und Weiterbehandlung wird dieselbe Sorgfalt und Pflege verwandt, wie für die Anzucht von Obstbäumen. Neben Bäumen in den handelsüblichen Größen sind von einzelnen Arten auch stärkere, mehrmals verpflanzte Exemplare und Solitärstämme, vorhanden. Preise hierfür auf Anfrage. Alleeebäume sind im allgemeinen nicht anspruchsvoll an den Boden.

Nachstehende Zeichen sollen die Auswahl für besondere Standortverhältnisse erleichtern.

**Zeichenerklärung:** K = Bäume mit kleiner Krone

R = wenig empfindlich gegen Rauchsäden

f = wächst noch auf feuchtem Boden

t = wächst noch auf trockenen Böden

s = wächst noch auf schweren Böden

l = wächst noch auf leichten Böden

Stammumfang 1 m über dem Boden gemessen

Der 100-Stück-Preis gilt bei Abnahme von 100 Stück innerhalb einer Art und Preisgruppe.

			St.-U. in cm	1 St. DM	100 St. DM
K f l	<b>Acer negundo auratum (= odessanum),</b> gelb- bunter Eschenahorn; Blätter gelb, im Aus- trieb rötlich überlaufen				
	Hochstamm 175—200cm St.-Höhe		ca. 7—9	5.60	—.—
	Mittelstamm 150—175 cm St.-Höhe		ca. 6—8	4.20	—.—
	Halbstamm 125—150 cm St.-Höhe		ca. 5—7	3.50	—.—
K f l	<b>Acer negundo variegatum,</b> weißbunter Eschen- ahorn				
	Hochstamm 175—200cm St.-Höhe		ca. 7—9	5.60	—.—
	Mittelstamm 150—175 cm St.-Höhe		ca. 6—8	4.20	—.—
t l	<b>Acer platanoides,</b> Spitzahorn. Bis 30 m hoch werdender Baum, Herbstfärbung hellgelb	H	7—8	3.50	—.—
		H	8—10	4.20	—.—
		H	10—12	5.60	—.—
s R	<b>Acer pseudoplatanus,</b> Bergahorn. Bis 40 m hoch werdend. Gelbgrüne Blüten in hängenden Rispen. Rinde abblätternd . . . . .	H	7—8	3.50	280.—
		H	8—10	4.20	336.—
		H	10—12	5.60	—.—
		H	12—14	7.—	—.—
s	<b>Acer saccharinum (= dasycarpum),</b> Silberahorn. Unterseits silbergraue Blätter. Herbstfärbung glänzend gelb. Malerisch wachsender Baum	H	7—8	3.50	—.—
s	<b>Aesculus hippocastanum,</b> Roßkastanie . . . . .	H	7—8	3.50	—.—
		H	8—10	4.20	—.—
		H	10—12	5.60	—.—
t	<b>Betula pendula (= verrucosa),</b> Weißbirke, mit schneeweißem Stamm und frischgrüner Be- laubung . . . . .	H	7—8	3.50	280.—
		H	8—10	4.20	336.—
		H	10—12	5.60	—.—
K R	<b>Crataegus carrierei,</b> Weißdorn mit glänzend lederart. Blättern. Orangerote Früchte. Dor- nen bis 5 cm lang . . . . .	H	7—8	4.20	—.—



			St.-U. in cm	1 St. DM	100 St. DM
K R	<b>Crataegus oxyacantha paulii</b> (= <b>monogyna kermesina plena</b> ), Rotdorn, rot gefüllt blühend	H	7—8	4.20	336.—
		H	8—10	5.60	448.—
		h	6—8	3.50	280.—
R f	<b>Fraxinus excelsior</b> , Esche. Starkwüchsiger, lichtbedürftiger Baum . . . . .	H	7—8	3.—	240 —
		H	8—10	3.50	280 —
		H	10—12	4.20	—.—
s K	<b>Malus pumila niedzwetzkyana</b> , Scheideckeri, Zieräpfel mit schönem Blütenschmuck . .	h	6—8	4.20	—.—
t l	<b>Populus berolinensis</b> , Berliner Lorbeerpyramidenpappel, sehr gesunder und gegen Krankheiten besonders widerstandsfähiger Baum mit hellgrüner Belaubung . . . . .	H	7—8	3.—	240.—
		H	8—10	3.50	—.—
		H	10—12	4.20	—.—
f R	<b>Populus canadensis</b> , Kanadische Pappel, starkwachsend, wertvoll für Chausseen und Landwege, Laub sehr unempfindlich . . . . .	H	7—8	3.—	240.—
		H	8—10	3.50	280.—
		H	10—12	4.20	—.—
f l R	<b>Populus nigra</b> , echte Schwarzpappel, bekannte heimische Pappel. Wertvoller Allee- und Straßenbaum für tiefgründige Böden . . .	H	7—8	3.50	—.—
			St.-H. in cm		
s K	<b>Prunus serr. Kanzan</b> (= <b>Hisakura</b> ), japanische Zierkirsche, dunkelrosa blühend . . . . .	V	100—120	3.50	—.—
		h	130—150	4.20	—.—
	ca. 8—9 cm St.-U.	H	180—190	4.90	—.—
K	<b>Prunus triloba multiplex</b> , Mandelbaum . . . . .	V	60—80	2.40	—.—
		h	80—100	2.80	—.—
		h	100—120	3.50	—.—
		h	120—140	4.60	—.—
			St.-U. in cm		
t l	<b>Quercus borealis maxima</b> (= <b>rubra</b> ), Amerikanische oder Roteiche mit herrlicher orange bis scharlachroter Herbstfärbung . . . . .	H	7—8	4.20	336.—
		H	8—10	5.60	448.—
		H	10—12	7.—	—.—
s R	<b>Quercus robur</b> (= <b>pedunculata</b> ), Deutsche Stieleiche. Eicheln meist zu mehreren auf langem Stiel . . . . .	H	7—8	7.—	—.—
		H	8—10	8.40	—.—
		H	10—12	10.50	—.—
K l	<b>Robinia hispida</b> , rosablühende Akazie. Zweige mit dichten roten Borsten . . . . .	h	5—7	4.20	—.—
K l	<b>Robinia hispida macrophylla</b> , ähnlich obiger, stärker wachsend, blüht 1—2 Wochen früher als <i>Robinia hispida</i> . . . . .	h	5—7	4.20	—.—

			St.-U. in cm	1 St. DM	100 St. DM
R t	<b>Robinia pseudoacacia</b> , gewöhnliche Akazie, stark- wachsend, wertvolle Bienenweide. Für schlechteste Böden . . . . .	H H	7—8 8—10	3.50 4.20	—.— —.—
K R t	<b>Robinia pseudoacacia bessoniana</b> , Bessons Kugel- akazie. Zweige unbewehrt . . . . .	H H	7—8 8—10	4.20 5.60	—.— —.—
t R K	<b>Sorbus aucuparia</b> , Gemeine Eberesche . . . . .	H	8—10	4.20	—.—
t R K	<b>Sorbus aucuparia edulis</b> (= <b>moravica</b> ), veredelte süßfrüchtige Eberesche. Früchte zu wirt- schaftlichen Zwecken verwendbar. Hoher Vitamin-C-Gehalt . . . . .	H H H	7—8 8—10 10—12	4.20 5.60 7.—	—.— —.— 560.—
			St.-H. in cm		
s K	<b>Syringa</b> , Flieder, veredelt, nur in weißen Sorten unserer Wahl . . . . .	V h h	80—100 100—120 120—140	3.50 4.20 5.—	—.— —.— —.—
f s R	<b>Tilia europaea</b> (= <b>intermedia</b> ), Holländische Linde, großblättrige Zwischenlinde. Infolge der gesunden Belaubung allgemein beliebter Straßenbaum . . . . .	H H H	7—8 8—10 10—12	5.60 7.— 8.40	448.— 560.— —.—

## Trauerbäume

			Ges.-H. in cm	1 St. DM	100 St. DM
	<b>Betula pendula youngii</b> , Trauerbirke . . . . . Mit Ballen plus 25 % Zuschlag.		150—200	4.50	—.—
			St.-U. in cm		
	<b>Malus pumila pendula</b> (= <b>Elise Rathke</b> ), Trauer- apfel. Blüten zartrosa, reichtragend, leicht- gerötete Früchte . . . . .	H	8—9	5.60	—.—
f	<b>Salix alba tristis</b> (= <b>vit. pendula</b> ), Trauergold- weide, sehr dekorativ mit senkrecht nieder- hängenden, hellgelben Zweigen . . . . .		Ges.-H. in cm		
			150—200	2.50	—.—
			200—250	3.—	—.—
			250—300	3.50	—.—
			St.-U. in cm		
		H	7—8	4.20	—.—
		H	8—10	5.60	—.—
		H	10—12	7.—	—.—



# Heckenpflanzen – Ziergehölze

## Pyramiden

Unter dieser Rubrik haben wir nicht nur die schönsten Blütensträucher und Heckenpflanzen aufgeführt, sondern auch den besonderen Verwendungszweck aller angegebenen Sträucher vermerkt.

### Zeichenerklärung:

B	=	Bienennährpflanze
H	=	Heckenpflanze
R	=	rauchhartes Gehölz auch für Industriegegend
St	=	Steingartenpflanze
x	=	Pflanzen für Schatten- und Unterpflanzung
Bstr	=	Blütenstrauch
Dstr	=	Deckstrauch
Spfl	=	Solitärpflanze
Vstr	=	Vorstrauch
Zstr	=	Zwergstrauch

Sofern nicht besonders vermerkt, handelt es sich um mehrmals verpflanzte Sträucher aus weitem Stand.

		Höhe in cm	1 St. DM	100 St. DM
H	<b>Acer campestre</b> , Feldahorn. Schattenvertragende Heckenpflanze für kalkigen Boden . . . . .	100—125 125—150	1.30 1.80	110.— 150.—
Dstr	<b>Acer ginnala</b> , mandschur., Ahorn. 3-lappige Blätter, leuchtendste Herbstfärbung . . . . .		1.05	—.—
Dstr R	<b>Acer negundo</b> , gewöhnlicher Eschenahorn. Gold- gelbe Herbstfärbung . . . . .	100—150 150—200	1.25 1.65	105.— 140.—
Spfl	<b>Acer negundo auratum</b> (= <i>odessanum</i> ), gelb- bunter Eschenahorn . . . . .		2.03	—.—
Spfl	<b>Acer negundo variegatum</b> (= <i>argenteomargina-</i> bekannter Ahorn mit weißbunter Belaubung von hohem Zierwert . . . . .		2.03	—.—
R	<b>Acer platanoides</b> , Spitzahorn, Heister . . . . .	150—200 200—250	1.65 2.—	—.— 168.—
R	<b>Acer pseudoplatanus</b> , Bergahorn, Heister . . . . .	150—200 200—250	1.65 2.—	140.— 168.—
Spfl	<b>Aesculus hippocastanum</b> , Roßkastanie, Heister und Büsche . . . . .	150—200 200—250	1.65 2.—	140.— 168.—
B x	<b>Alnus glutinosa</b> , Schwarzerle, Borke schwarz- braun, Blütenkätzchen im Februar—März . . . . .	150—200 200—250	1.65 2.—	140.— 168.—
H B	<b>Berberis thunbergii</b> , gelbe Blüten, rote Herbst- färbung, korallenrote Früchte . . . . .		—,70	56.—
H B	<b>Berberis thunbergii atrop.</b> , Blutberberitze, Laub ständig dunkelpurpur . . . . .		—,84	70.—
H Vstr	<b>Berberis vulgaris</b> , Gemeiner Sauerdorn . . . . .		—,70	56.—
R	<b>Betula pendula</b> (= <i>verrucosa</i> ), Heimische Sand- birke (Weißbirke) . . . . .	100—150 150—200 200—250	1.25 1.68 2.03	105.— 140.— 168.—

		Höhe in cm	1 St. DM	100 St. DM
Bstr	<b>Buddleia</b> , Sommerlieder in div. Sorten, wie alternifolia, davidii, nanhoensis, lila blühend in Töpfen		1.05	—.—
Dstr B	<b>Caragana arborescens</b> , Erbsenstrauch, gelbe Blüte, Mai bis Juni . . . . .		—70	56.—
H R x	<b>Carpinus betulus</b> , Hain- oder Weißbuche, gut garniert, aus weitem Stand . . . . .	60—80 80—100 100—125 125—150 150—175 175—200 200—225	1.— 1.30 1.80 2.10 2.50 3.20 4.—	80.— 110.— 150.— 180.— 220.— 280.— 350.—
B H R	<b>Chaenomeles japonica</b> (= <b>Cydonia maulei</b> ), Strauch bis 1 m hoch werdend, Blüten ziegel- rot; gelblichgrüne, wohlriechende Frucht . . .		—70	56.—
Dstr R x	<b>Cornus alba</b> , weißer Hartriegel, Zweige braun- rot in der Jugend bereift . . . . .		—84	70.—
H Bstr	<b>Cornus mas.</b> , Kornelkirsche mit gelben Blüten vor dem Austrieb, Frucht eßbar . . . . .	60—80	1.20	98.—
H R x	<b>Cornus sanguinea</b> , Heimischer Hartriegel, Zweige bräunlichgrün, sonnenseitig gerötet, weiß- blühend . . . . .		—84	70.—
Dstr	<b>Corylus avellana</b> , Haselnuß, kleinfrüchtig . . .	60—80	—84	70.—
Spfl H B R	<b>Corylus maxima purpurea</b> , Bluthasel, Blätter be- ständig dunkelpurpur . . . . .		2.05	—.—
B H Bstr	<b>Cotoneaster bullata</b> , Felsenmispel, rotfrüchtig, 2 m hochwerdend, Blätter eilänglich, spitz, 3—7 cm lang . . . . .		—84	70.—
B H Bstr	<b>Cotoneaster dielsiana</b> (= <b>applanata</b> ) mit schar- lachroten Früchten, ca. 2 m hoch werdend, Blätter eirundlich 2—3 cm lang . . . . .		—84	70.—
B Bstr	<b>Cotoneaster divaricata</b> , Blätter klein, spitz ellip- tisch, glänzend, Frucht rot, schöne Herbst- färbung, bis 2 m hoher, aufrechter Strauch		—84	70.—
Zstr St	<b>Cotoneaster horizontalis</b> , Zwergmispel, Zweige waagerecht, Blätter fast kreisrund, im Herbst orange-scharlach, hellrote Frucht mit Ballen	20—30 30—40 40—60	1.25 1.65 2.80	—.— —.— —.—
B Bstr	<b>Cotoneaster multiflora</b> , 3 m hoher Strauch mit zierlich überhängenden Zweigen, schöner großer Belaubung, Blüte milchweiß, erbsen- große rote Frucht . . . . .		1.05	84.—
Spfl R	<b>Crataegus carrierei</b> , starkwüchsig, orangerote Früchte, Blätter lederartig, glänzend . . .		2.03	—.—
H R	<b>Crataegus monogyna</b> , Heimischer Weißdorn, 3jähr. verpfl. Säml. ca. 6—9 mm Ø % 70.—	ca. 60—90	—.—	8.40
	aus weitem Stand	80—100	—70	55.—
	" " "	100—125	—85	70.—
	" " "	125—150	1.05	84.—



		Höhe in cm	1 St. DM	100 St. DM
Spfl H	<b>Crataegus oxyacantha paulii</b> (= <i>monogyna</i> kerm. pl.) Rotdorn, rot gefüllt blühend . . . . .	125—150 150—200	2.— 2.50	—.— —.—
St B	<b>Cytisus praecox</b> ( <i>Genista praecox</i> ), Elfenbeinginster, Blüte im Mai cremefarbig, mit Topfballen . . . . .	15—30 30—40	1.60 2.10	—.— —.—
Bstr H B	<b>Deutzia scabra</b> ( <i>crenata</i> ), Blüten weiß, großblumig, starkwachsend bis 3 m hoch . . . . .		—,70	56.—
Bstr H	<b>Deutzia scabra</b> <i>Pride of Rochester</i> , Blüten dicht gefüllt, weiß, außen schwach rosa, sehr reichblühend . . . . .		—,70	56.—
Bstr x	<b>Diervilla</b> (= <i>Weigela</i> ), Weigelie . . . . .		1.05	—.—
	<b>Evonymus fortunei radicans</b> , Einfassungspflanze, Blätter derb ledrig, glänzendgrün . . . . .	30—40	—,80	65.—
	<b>Evonymus fortunei gracilis</b> , weißbunte Einfassungspflanze . . . . .	20—30	—,80	65.—
Bstr H B R	<b>Forsythia intermedia</b> , Goldglöckchen, wertvoller Frühjahrsblüher, lichtgelbe Blüten, auch für Hecken bestens geeignet . . . . .		1.05	84.—
Bstr H	<b>Forsythia suspensa fortunei variegata</b> , mit hellgelben Blüten und gelblichgrüner Belaubung, mit leicht überhängendem Wuchs . . . . .		1.05	84.—
Dstr	<b>Fraxinus cinerea</b> , Grauesche . . . . .	150—200 200—250	1.65 2.—	140.— 168.—
Dstr	<b>Fraxinus excelsior</b> , Gemeine Esche, Heister . . . . .	150—200 200—250	1.65 2.—	140.— 168.—
Dstr Spfl	<b>Hippophaë rhamnoides</b> , Sanddorn, mit silbrigen Blättern, baumartig wachsend, dornig, Früchte orangegelb . . . . .		—,84	—.—
Zstr St	<b>Jasminum nudiflorum</b> , Winterjasmin, erster Frühjahrsblüher, Blüten goldgelb, mit Topfballen . . . . .		1.60	—.—
Spfl R	<b>Laburnum anagyroides</b> (= <i>vulgare</i> ), Goldregen, bekannteste Art, mit goldgelben, 20—30 cm langen Blütenrispen, Zweige leicht überhängend, Strauch wird 3—7 m hoch . . . . .		1.05	—.—
Spfl	<b>Laburnum watereri vossii</b> , veredelter Goldregen, bis 45 cm lange Blütentrauben . . . . .		2.50	—.—
H R	<b>Ligustrum compactum</b> , niedrig bleibender Liguster, mit dicht geschlossenem Wuchs, ganz winterhart mit dunkelgrüner Belaubung, Büsche mehrtriebzig . . . . .	20—30 30—40 40—50	—,50 —,65 —,80	42.— 55.— 70.—
H R	<b>Ligustrum ovalifolium</b> , Wintergrüner Liguster . . . . .			
	5—8 Tr.	60—80	—,50	42.—
	8—12 Tr.	60—80	—,60	49.—
	5—8 Tr.	80—100	—,60	49.—
	8—12 Tr.	80—100	—,65	56.—

		Höhe in cm	1 St. DM	100 St. DM
H R x	<b>Ligustrum vulgare</b> , bekanntester gewöhnlicher Liguster, sommergrün, glänzend schwarze Frucht . . . . . 5—8 Tr.	40—60	—,40	35.—
	. . . . . 5—8 Tr.	60—80	—,50	42.—
	. . . . . 8—12 Tr.	60—80	—,60	49.—
	. . . . . 5—8 Tr.	80—100	—,60	49.—
	. . . . . 8—12 Tr.	80—100	—,65	56.—
	3jähr. verschult 5—8 Tr.	50—80	—,—	28.—
H R x	<b>Ligustrum vulgare atrovirens</b> , Laub dunkelgrün, im Winter dunkelpurpur, vollständig winter- hart . . . . . 5—8 Tr.	40—60	—,50	42.—
	. . . . . 8—12 Tr.	40—60	—,65	55.—
	. . . . . 5—8 Tr.	60—80	—,60	49.—
	. . . . . 8—12 Tr.	60—80	—,70	63.—
St H Zstr x	<b>Lonicera pileata</b> , immergrün, niedrig ausgebreitet wachsend, im Herbst mit violetten Beeren	30—40	—,95	84.—
Vstr Bstr	<b>Lonicera spinosa albertii</b> , zierlich wachsend mit graugrüner Belaubung und rosa Blüten . .		1.05	—,—
Dstr H R B	<b>Lonicera tatarica</b> , Heckenkirsche, guter Schatten- strauch . . . . .		—,70	56.—
Dstr B H	<b>Lonicera tatarica coerulea</b> , Heckenkirsche, blau- blühend . . . . .		—,70	56.—
B Dstr	<b>Lycium chinense ovatum</b> , Bocksdorn mit korallen- roten Früchten . . . . .		—,70	56.—
B Dstr	<b>Lycium halimifolium</b> (= <i>vulgare</i> ), gewöhnl. Bocksdorn, Zweige überhängend, dornig ko- rallenrote Früchte . . . . .		—,70	56.—
Dstr H R	<b>Malus pumila</b> (= <i>communis</i> ), Wildapfel, Büsche		1.—	84.—
Bstr Spfl	<b>Malus</b> , Zierapfel in diversen veredelten Sorten wie <i>purpurea aldenhamensis</i> , <i>florib. atrop.</i> , <i>schei-</i> <i>deckeri</i> u. a. . . . .		2.03	—,—
Bstr H B R x	<b>Philadelphus coronarius</b> , Falscher Jasmin, bis 2½ m hoch werdender Strauch, Blüten rein- weiß, wohlriechend, Zweige rötlichbraun, verträgt auch noch gut Schatten . . . .		—,84	70.—
Bstr B R	<b>Philadelphus gordonianus</b> , bis 4 m hoch werdend, sehr große eirunde Blätter, weiße 7—9-blütige Trauben, kaum duftend, sehr reich blühend		—,84	—,—
Bstr H x	<b>Philadelphus grandiflorus</b> , bis 3 m hoch werdend, großblütige Sorte, mit schmäleren, grobge- zähnten Blättern, weiße Blüten, sehr reich blühend, duftlos . . . . .		—,84	—,—
Vstr G	<b>Philadelphus lemoinei erectus</b> , dicht verzweig- ter Strauch mit reinweißen, einfachen Blüten, reichblühend, wohlriechend . . . . .		—,84	70.—
Dstr Bstr	<b>Philadelphus pubescens</b> (= <i>latifolius</i> ), die am stärksten wachsende Art mit großen weißen Blüten, Blätter graubehaart, Holz hellgrau, duftlos . . . . .		—,84	70.—
Dstr Bstr	<b>Philadelphus verrucosus</b> , Zweige gelbbraun, spä- ter abblätternd, Blüten weiß ca. 4 cm groß, leicht duftend . . . . .		—,84	70.—



		Höhe in cm	1 St. DM	100 St. DM
Bstr H	<b>Philadelphus virginalis</b> , eine der schönsten Sorten, Blüten reinweiß, halb gefüllt, ca. 5 cm groß, duftend . . . . .		1.05	— —
Dstr x	<b>Physocarpus opulifolius luteus</b> , Blasenspiere, mit weißen doldigen Trauben, goldgelb belaubt		— .70	56. —
Dstr H	<b>Pirus communis</b> , Wildbirnen, Büsche . . . . .		1. —	84. —
H R	<b>Populus berolinensis</b> , Berliner Lorbeerpappel, siehe auch Alleebäume, Seite . . . . .	150—200 200—250 250—300	1.68 2. — 2.50	140. — 168. — 200. —
R	<b>Populus canadensis</b> , Kanadische Pappel . . .	200—250	2. —	168. —
Spfl H	<b>Populus nigra italica</b> (= <i>pyramidalis</i> und <i>fastigiata</i> ), Italienische Pyr. Pappel, bekannte und geschätzte Pappelart . . . . .	150—200 200—250 250—300	1.68 2.03 2.50	— . — 168. — — . —
H Spfl	<b>Populus simonii fastig.</b> , chinesische Pappel, schnellwachsend, pyram. Wuchs . . . . .	250—300	2.50	200. —
	<b>Populus</b> in anerkannten Typen wie <i>bachelieri</i> , <i>robusta</i> Naunhof, <i>trichocarpa</i> Kottenburg, Pillnitz u. a.			
	Heister und Büsche	200—250 250—300	2. — 2.50	168. — 200. —
Vstr St H	<b>Potentilla fruticosa</b> , Fünffingerstrauch mit großen, lebhaft gelben Blüten . . . . .		— .70	— . —
Vstr St	<b>Potentilla fruticosa farreri</b> , goldgelbe Blüten, Wuchs aufrecht, höchstens 1,5 m hoch werdend		— .84	— . —
	<b>Prunus avium</b> , Vogel- oder Wildkirsche			
	Büsche oder Heister	150—200 200—250	1.68 2.80	140. — 224. —
Spfl Bstr	<b>Prunus blireana</b> , Zierpflaume, purpurrote Belaubung, 1—2jähr. V . . . . .		2.03	— . —
H Dstr	<b>Prunus domestica</b> , Wildpflaume, Büsche . . .		1. —	84. —
Bstr Vstr	<b>Prunus glandulosa albiplena</b> ( <i>sinensis alba</i> pl.), Blütenmandel mit weißen, gefüllten Blumen, zur Topftreiberei geeignet. Güteklasse A		2.50	210. —
Dstr H B	<b>Prunus mahaleb</b> , Steinweichsel . . . . .		— .70	56. —
Bstr Dstr B	<b>Prunus padus</b> , Traubenkirsche, weißblühend, gedeiht gut in Schattenlagen . . . . .		— .84	70. —
Dstr H B x	<b>Prunus serotina</b> , spätblühende Traubenkirsche, weißblühend . . . . .		— .70	— . —
Spfl B	<b>Prunus serrulata Kanzan</b> (= <i>Hisakura</i> ), japanische Zierkirsche, Austrieb braun, Blüten gut gefüllt, dunkelrosa . . . . .		2.03	168. —
Vstr	<b>Prunus triloba multiplex</b> (= <i>plena</i> ), rosa Mandelblüte . . . . .	3— 5 Tr. 5— 8 Tr. 8—12 Tr.	— .84 1.05 1.25	— . — — . — — . —

		Höhe in cm	1 St. DM	100 St. DM
Vstr St H	<b>Pyracantha coccinea lalandii</b> , Feuerdorn, eines der schönsten immergrünen Ziergehölze, Blüten weiß, im Herbst mit orangeroten Früchten überschüttet, dornig . . . . . in Töpfen	20—30	1.60	140.—
	" "	30—40	2.10	168.—
	" "	40—50	2.80	224.—
Spfl	<b>Quercus borealis maxima</b> (= <b>rubra</b> ), Roteiche, orange bis scharlach Herbstfärbung, Heister und Büsche . . . . .	150—200 200—250	1.65 2.—	140.— 168.—
H R	<b>Quercus robur</b> (= <b>pedunculata</b> ), Stieleiche, Büsche und Heister . . . . .	100—125 125—150 150—200 200—250	1.25 1.68 2.— 2.50	105.— 140.— 168.— 210.—
Spfl	<b>Quercus robur fastigiata</b> , Pyramiden-Eiche, mit Ballen . . . . .	125—150	5.50	—.—
Dstr B x	<b>Rhamnus frangula</b> , Kreuzdorn, verträgt gut Schatten . . . . .		—,70	56.—
H R x	<b>Ribes alpinum</b> , Alpen-Johannisbeere			
	3—5 Tr.	40—60	—,50	42.—
	5—8 Tr.	40—60	—,65	56.—
	5—8 Tr.	60—80	—,75	63.—
	8—12 Tr.	40—60	—,75	63.—
	8—12 Tr.	60—80	—,85	77.—
Dstr B H	<b>Ribes aureum</b> , Gold-Johannisbeere, Blüten gelb, duftend, mit schwarzen Beeren . . . . .		—,70	56.—
Bstr H x	<b>Ribes sanguineum</b> , Blut-Johannisbeere, rote Blüentrauben, reich und frühblühend . . . . .		1.05	—.—
Bstr H x	<b>Ribes sang. atropurpureum</b> , noch dunkler in der Blüte als obige . . . . .		1.05	—.—
B R	<b>Robinia pseudoacacia</b> , Akazie, Büsche . . . . .	100—150 150—200 200—250	1.25 1.68 2.03	105.— 140.— 168.—
R Spfl	<b>Robinia pseudoacacia bessoni</b> , Bessons Kugelakazie, Heister . . . . .	200—250	2.50	—.—
Dstr H B x	<b>Rosa canina</b> und <b>Edelcanina</b> in verschiedenen Sorten, Wildrosenbüsche, bestens zur Heckenpflanzung und Hagebuttengewinnung geeignet		—,60	50.—
H B	<b>Rosa eglanteria</b> (= <b>rubiginosa</b> ), Schottische Zaunrose, Laub duftend, Blüten frischrosa, Frucht scharlachrot . . . . .		—,70	56.—
H B x	<b>Rosa multiflora</b> , doldenblütige, weiße Wildrose, Wuchs breit überhängend, guter Schattenstrauch . . . . .		—,70	56.—
Dstr H	<b>Rosa rubrifolia</b> , rotlaubige Wildrose. Blüten karminrosa . . . . .		—,70	56.—
H B	<b>Rosa rugosa</b> (= <b>regiana</b> ), japan. Apfel- oder Hagebuttenrose, Früchte besonders groß, zur Verwendung im Haushalt, Blätter glänzend, Wuchs breit . . . . .	40—60 60—80	—,70 —,84	56.— 70.—



		Höhe in cm	1 St. DM	100 St. DM
Dstr B	<b>Salix daphnoides</b> , Reifweide, starkwachsend, Zweige blau bereift . . . . .		—,70	56.—
Dstr B	<b>Salix myrsinifolia</b> , sehr hübsche Kätzchenweide mit zierender Belaubung . . . . .		—,70	56.—
Dstr B	<b>Salix purpurea</b> , Purpurweide, Zweige schlank und sehr zäh, anfangs purpurn, später olivgrau, Kätzchen schlank, ca. 4 cm lang . . . . .		—,70	56.—
Dstr B	<b>Salix repens rosmarinifolia</b> , Rosmarinweide . . .		—,70	56.—
Dstr B	<b>Salix smithiana</b> , ertragreichste Kätzchenweide, bis zur äußersten Spitze mit Kätzchen bedeckt, die anfangs rötlich sind . . . . .		—,70	56.—
Dstr H x	<b>Sambucus nigra</b> , Holunder mit großen, weißen Dolden blühend, mit schwarzen Beeren, wirt- schaftlich vielseitig verwendbar . . . . .		—,70	56.—
Dstr H x	<b>Sambucus nigra aureovariegata</b> , Holunder mit gelblich gerandeten Blättern . . . . .		—,84	—, —
R B H	<b>Sorbus aucuparia</b> , gewöhnliche Eberesche, Vogel- beerbaum mit korallenroten Früchten, gefie- derten Blättern. Büsche oder Heister . . .	150—200 200—250	1.68 2.—	—, — 163.—
Bstr Vstr B	<b>Spiraea arguta</b> , schönster weißer Frühjahrsblüher, mit zierlicher Belaubung . . . . .		1.05	—, —
Bstr H R B	<b>Spiraea bumalda</b> , Anth. Waterer, niedrig blei- bend, Blüten lebhaft karminrot in flacher Doldenrispe. Juli—Sept. blühend . . . . .		—,84	70.—
Estr H R B	<b>Spiraea bumalda, froebelii</b> , braunroter Austrieb, Blüte dunkelrosa in großen Doldentrauben, bis 1½ m hoch werdend . . . . .		—,84	70.—
Bstr H	<b>Spiraea exima</b> , weißblühend, niedrigbleibend . .		—,70	—, —
Bstr	<b>Spiraea prunifolia pl.</b> , weiß, sehr reichblühend		1.68	—, —
Vstr	<b>Spiraea thunbergii</b> , sehr früh blühend, schwach- wachsend, weiß . . . . .		1.05	—, —
Bstr H R B	<b>Spiraea vanhouttei</b> , Blüte weiß, sehr wertvolle Sorte, auch für Hecken bestens geeignet, Blüte Mai—Juni . . . . .	80—100	—,84	70.—
Dstr H B R x	<b>Symphoricarpus albus laevigatus (= racemosus)</b> , gewöhnl. Schneebeere mit weißen Früchten		—,70	56.—
Dstr H B R x	<b>Symphoricarpus orbiculatus</b> , Korallenbeere, kleine purpurrote Beeren, Laub lange haften blei- bend, Blüten blaßrot . . . . .		—,70	56.—
Dstr H B x	<b>Symphoricarpus orbiculatus variegatus</b> , Blätter goldgelb gerandet und geadert, sonst ähnlich wie obige, schwächer wachsend . . . . .		—,84	—, —
Dstr H B	<b>Syringa vulgaris</b> , gewöhnlicher Flieder, 3—5 m hoch werdend, Blüten Mai, violett, als Heckenpflanze bestens geeignet, Büsche . .	50—60 60—80 80—100 100—125	—,55 —,70 —,84 1.—	45.— 56.— 70.— 84.—

		Höhe in cm	1 St. DM	100 St. DM
Estr B	<b>Syringa</b> , veredelt, in besten Sorten, 1jährig . . .		1.—	84.—
	2jährig, V, 2 Triebe . . . . .		1.25	105.—
	2—3jährig, V, 3—5 Triebe . . . . .		1.68	140.—
	2—3jährig, V, 5—8 Triebe . . . . .		2.24	182.—
	2—3jährig, V, 8—12 Triebe . . . . .		2.65	—.—
	2 mal verpfl. starke Sträucher . . . . .	50—75	2.80	—.—
	2 mal verpfl. starke Sträucher . . . . .	75—100	3.36	—.—
	2 mal verpfl. starke Sträucher . . . . .	100—125	4.20	—.—
	2 mal verpfl. starke Sträucher . . . . .	125—150	4.80	—.—
	(in Sorten unserer Wahl)			

**Einfachblühende Sorten:**

Andenken an L. Späth, rot  
Charles X., lila  
Excellent, weiß  
Hugo Koster, violett

Mme. Florent Stepman, weiß, besonders  
großblumig  
Marie Legraye, reinweiß  
Ruhm von Horstenstein, rotlila, bes. schön

**Gefülltblühende Sorten:**

Charles Joly, dunkelrot  
Katherine Havemeyer, rotviolett  
Maréchal de Bassompierre, karminrosa

Président Loubet, purpurlila-farbig  
Mme. Lemoine, weiß

**Neuheiten:**

Diese Sorten kosten 25 % mehr als die vorher angegebenen!

Jugendtraum, dunkellila, lange Blütenrispen, kräftige Stiele

Malennacht, anilinfarbig, frühblühend

Max Löbner, dunkelkarmesinrot, wunderbar in Farbe, Form und Duft

		Höhe in cm	1 St. DM	100 St. DM
Bstr	<b>Tamarix pentandra</b> (= <i>hispida aestivalis</i> ), karminrote Blütenrispen, Juni—August, sehr schöne zierende Belaubung . . . . .		2.03	—.—
Bstr	<b>Tamarix tedrandra</b> , im Mai rosa blühend, Belaubung grün . . . . .		—84	70 —
H R B x	<b>Tilia cordata</b> (= <i>parvifolia</i> ), kleinblättrige oder Steinlinde, Büsche und Heister . . . . .	100—150 150—200	2.— 2.50	—.— —.—
H Dstr x	<b>Viburnum opulus</b> , gewöhnl. Schneeball, Frucht glänzend rot, Blüten in Dolden stehend . . .		—84	—.—
Bstr x	<b>Weigela</b> , siehe Diervilla			

**Schlingpflanzen**

		1 St.	100 St.
<b>Clematis jackmannii</b> , Waldrebe, violett-purpur, 1jährig, Veredlung, in Töpfen, I. Qualität . . . . .		2.50	—.—
<b>Lonicera caprifolium</b> in Sorten, Garten-Geißblatt, Jellänger-jelieber : : . . . . .		2.50	—.—
<b>Parthenocissus quinquefolia</b> , Wilder Wein, weit- und hochrankend, Laub im Herbst intensiv rot 5—8 tr. . . . .		—70	—.—
	8—12 tr. . . . .	1.12	—.—
<b>Parthenocissus tricuspidata veitchii</b> ( <i>Ampelopsis veitchii</i> ), Efeublättriger Selbstklimmer, Blätter mittelgroß und etwas rötlich gefärbt, in Töpfen I. Qualität . . . . .		1.12	—.—
<b>Polygonum aubertii</b> , Knöterich, hoher schlingender Strauch, weißblühend I. Qualität . . . . .		1.68	—.—



# Nadelhölzer (Koniferen)

## Zur Beachtung!

Die beste Pflanzzeit für Koniferen ist Ende August bis September und April bis Mai. Koniferen werden mit Ballentüchern geliefert.

Soweit es sich hier um weitmaschige Emballage handelt, soll diese beim Pflanzen nicht abgenommen werden.

Bei stärkeren Ballentüchern ist der Knoten jedoch zu lösen, enggewebte Tücher zu entfernen.

H = für Heckenpflanzung geeignet

St = für Steingarten

R = Rauchharte Koniferen, besonders für Industriegegenden

x = für Schatten- und Unterpflanzung

		Höhe in cm	1 St. DM	100 St. DM
R	<b>Abies concolor</b> , Kolorado Tanne mit 5—8 cm langen, blaugrünen Nadeln . . . . .	200—250	42.—	—.—
	mit Fehlern 20—30 % billiger . . . . .	250—300	46.—	—.—
	<b>Abies veitchii</b> , Veitchs Weistanne, unterseits silbrig	100—125	16.80	—.—
St x	<b>Chamaecyparis pisifera plumosa aurea</b> , Bezweigung eigenartig gekräuselt, schöne goldgelbe Form	20—30	2.—	—.—
		30—40	2.50	—.—
H St R x	<b>Juniperus chinensis pfitzeriana</b> , hochgebunden, bildet sehr schöne Pyramiden mit fast waagrecht abstehenden Ästen, verträgt noch sehr gut Schatten . . . . .	40—60	5.85	392.—
		60—80	7.55	500.—
		80—100	9.45	—.—
		100—125	12.60	—.—
		125—150	21.—	—.—
		Breite in cm		
St R x	<b>Juniperus chinensis pfitzeriana</b> , breitwachsend, breitbuchige Pflanzen von unregelmäßigem Wuchs, sehr vielseitig verwendbar . . . . .	30—40	6.70	448.—
		40—50	8.40	—.—
		50—60	10.50	—.—
		Höhe in cm		
H	<b>Juniperus communis hibernica und suecica</b> , Säulenwacholder, mit blaugrüner Färbung, bildet dichte schmale Säulen . . . . .	30—40	2.50	165.—
		40—60	3.35	224.—
		60—80	4.60	—.—
		80—100	5.80	—.—
		Breite in cm		
St x	<b>Juniperus sabina femina</b> , Sadebaum, dunkelgrüne breitwachsende Art . . . . .	30—40	5.—	—.—
		40—50	6.70	—.—
		50—60	8.40	—.—
		60—80	10.50	—.—
St x	<b>Juniperus sabina tamariscifolia</b> , flachwachsende Zwergform, mit bläulichgrüner Benadlung, Wacholder . . . . .	20—30	5.—	—.—
		30—40	6.70	—.—

		Höhe in cm	1 St. DM	100 St. DM
St	<i>Juniperus squamata meyeri</i> , langsam wachsende stark weißblaue Form mit aufrechten Zweigen, sehr aparte Sorte . . . . .	20—30 30—40	5.— 6.70	—.— —.—
		Breite in cm		
R St	<i>Juniperus virginiana tripartita</i> , niedrige Form mit ausgebreiteten bis schräg aufwärts gerichteten Zweigen. Blaugrüne Benadelung . . . . .	30—40 40—50	5.— 6.70	—.— —.—
	Dasselbe hochgebunden . . . . .	Höhe in cm 80—100	9.40	—.—
R	<i>Picea omorika</i> , Serbische Fichte, schmal, pyramidal wachsende Art mit dunkelgrünen, unterseits silbergrauen Nadeln . . . . .	80—100 100—125 125—150	5.85 7.55 9.45	—.— —.— —.—
		Höhe od. Breite in cm		
St R	<i>Pinus montana</i> , Berg- oder Krummholzkiefer . . .	20—30 30—40 40—50	3.35 5.— 6.70	—.— —.— —.—
	<i>Pinus montana mughus</i> , ähnlich wie obige, jedoch mehr breit und schwächer wachsend . . . . .	30—40	6.70	—.—
		Höhe in cm		
R	<i>Pinus nigra austriaca</i> , Schwarzkiefer mit schwarzgrünen, langen, steif abstehenden Nadeln . .	40—60 60—80	5.85 7.50	392.— —.—
R x	<i>Taxus cuspidata</i> , Japanische Eibe, bildet aufrecht wachsende Büsche, Färbung der jungen Zweige hellgrün, besonders frosthart . . . . .	20—30 30—40	5.85 7.50	—.— —.—
H R	<i>Thuja occidentalis column</i> , Säulenlebensbaum, aus Stecklingen gezogen, bildet ohne Schnitt regelmäßige, schmale Pyramiden, auch im Winter schön grün bleibend . . . . .	30—40 40—60 60—80	2.50 3.35 4.60	168.— 224.— —.—
H	<i>Thuja occidentalis pyramidalis</i> , bildet dicht verzweigte Pyramiden mit langgezogener Spitze und leichtgrüner Belaubung, aus Stecklingen gezogen . . . . .	30—40 40—60	2.50 3.35	168.— —.—
H R	<i>Thuja orientalis comp. gracilis</i> ( <i>Biota orientalis</i> ), Morgenländischer Lebensbaum, Bezweigung fein fächerförmig, frisch grün, im Austrieb Spitzen goldgelb . . . . .	30—40 40—50	2.50 3.35	—.— —.—
H	<i>Thuja plicata aurescens</i> ( <i>Thuja gigantea aurescens</i> ), Wuchs kräftig, mit grüngelben Spitzen, leidet nicht unter Wildverbiß, vollständig winterhart, aus Stecklingen gezogen . . . . .	30—40 40—60	2.50 3.35	165.— 224.—



## Dahlien in besten Sorten

einschließlich neuer und neuester Sorten (alphabetisch geordnet).

Die Preise verstehen sich für kräftige und gesunde, einjährige Landknollen, sortenecht, mit Namen versehen, mit gesunder Augenbasis. Die meisten der angeführten Sorten werden auch im Frühjahr (ab Mitte Mai) als Stecklingspflanzen, mit einem Nachlaß von 25 %, lieferbar sein. Bei Abnahme von 10 Stück einer Sorte ermäßigt sich der Preis um 10 %.

### Abkürzungen und Zeichenerklärung:

E = Einfache Dahlie	P = Pompon- oder Knopf-Dahlie
K = Kaktus- oder Edeldahlie	B = Ball-Dahlie oder Georgine
KH = Kaktus-Hybride	R = Riesen-Schmuck- od. Riesen-Kaktus-Dahlie
Sch = Schmuck- oder Hybrid-Dahlie	M = Mignon-Dahlie
HK = Halskrausen-Dahlie	S = Seerosen-Dahlie

		Art	Höhe cm	1 St DM
Ambassadeur v. Kleffens . . . . .	orange	Sch	130	2.40
Andenken an Rob. Engelhardt . . . . .	leuchtend scharlach mit dunkelmahagonirot und gelben Spitzen	KH	120	1.60
Andenken an Rud. Mann . . . . .	kräftig rosa	K	110	2.—
Andries Oranje As . . . . .	orangerot	kl. K	80	1.—
Aristokrat . . . . .	rot	K	100	2.40
Bajazzo . . . . .	weinrot, Spitzen weiß	BH	110	2.40
Barbarossa . . . . .	leuchtendscharlachrot	RSch	110	1.60
Baron X de Terwangue . . . . .	aprikosenfarbig	K	120	2.40
Bergers Meisterstück . . . . .	zartchamois	K	130	2.40
Bergers Meteor . . . . .	rot mit gelbem Grund	K	100	2.—
Bergers Wunderbare . . . . .	reinrosa mit creme	RK	120	2.—
Binnenhof . . . . .	chamoisgelb	K	110	2.—
Broeder Justinus . . . . .	goldgelb mit orange Spitz.	KH	120	2.—
Bukarest . . . . .	leuchtendkorallenrot	K	130	1.20
Butterfly . . . . .	gelb	M	40	—,60
Cinnamon Beauty . . . . .	goldgelb mit bronze	RSch	120	1.20
Consul General Quist . . . . .	zärtrosa, Mitte creme	KH	140	1.60
Duindicht . . . . .	hellorange mit rötl. Schein	kl. K	100	1.—
Egmont . . . . .	weinrotviolett	RKH	110	2.40
Erna Pfeil-Schneider . . . . .	hellamethystrosa	KH	110	1.20
Fackel (Teschendorff's) . . . . .	scharlachrot	KH	110	1.20
Fiducie . . . . .	orange	kl. KH	80	1.60
Finesse Anversoise . . . . .	zart cremegelb	K	130	2.—
Feuerstrahlen . . . . .	feuerrot auf gelben Grund	KH	100	1.60
Frau Margrit Haase . . . . .	dunkelrosa mit heller Mitte	KH	120	3.—
Frau Paul Rhecker . . . . .	pfirsichrosa	K	110	1.60
Friedenssonne . . . . .	gelb	K	110	1.20
Frohe Botschaft . . . . .	leuchtendkarminrosa	K	120	1.60
Gala . . . . .	lachsrosa	kl. Sch	100	1.20
Gartenfest . . . . .	gelbrosa gerändert	P	70	—,80
Gartenmeister Hermann Floeter . . . . .	braunrot	Sch	100	1.20
Gemma Clara . . . . .	schlüsselblumengelb	KH	120	—,80
Gerrie Hoek . . . . .	reinrosa	Sch	120	1.60
Gruppenstolz . . . . .	chamoisrosa	Rosettendahlie	100	—,80
Hugo Schlösser . . . . .	leuchtend feuerrot m. lachs	Sch	120	1.60
Johanna . . . . .	rein lilarosa	K	100	1.60
Komotau . . . . .	lilarosa	RK	130	2.—
Kortrijks Vendell . . . . .	rot, Spitzen weiß	Sch	120	1.60
Lebensfreude . . . . .	amaranth, gelbe Zone	E	130	—,80

		Art	Höhe cm	1 St DM
Mährische Poesie . . . . .	silbrig weiß mit lila	RSch	110	1.60
Maharadscha . . . . .	purpurgranat, sehr dunkel	RSch	130	1.60
Maria Gloriosa . . . . .	cremefarben	K	120	1.60
Moeder Ballego . . . . .	dunkelrot	K	120	1.60
Mme. Jules Antheunis . . . . .	gelblichrosa m. lila Hauch	KH	120	1.60
Nagels Sensation . . . . .	lachsrosa	RSch	120	2.—
Nordlicht . . . . .	weiß	P	100	—,80
Olympische Fackel . . . . .	blutrot	KH	120	2.—
Oranje Triomf . . . . .	leuchtendes orangerot	Sch	110	1.60
Orfeo . . . . .	weinrot	K	110	3.—
Paisley Gem . . . . .	orange mit hell. Scharlach	M	40	—,40
Paul Panzers Stolz . . . . .	zartes lila mit weiß. Grund	P	120	1.—
Paula Wessely . . . . .	hellkupfer mit lachs	Sch	130	1.—
Philine . . . . .	leuchtend dunkelrot	M	40	—,40
Poinsettia . . . . .	brillantscharlachrot	KH	130	1.20
Pride of Holland . . . . .	dunkelrosa	K	130	3.—
Prinzeß Mary José . . . . .	lilarosa	M	40	—,40
Rote Perle . . . . .	scharlach	P	60	—,40
Schneekopf . . . . .	weiß	Sch	100	1.20
Schneeprinzessin . . . . .	reinweiß	E	80	—,80
Severins Triumph . . . . .	lachsrosa	RSch	120	1.—
Shirley Westwell . . . . .	leuchtendrot	kl. Sch	100	1.60
Sibylle . . . . .	lachsrosa	RSch	150	1.60
Silvretta . . . . .	dunkellachsrosa	K	140	3.—
Sommerlachen . . . . .	rot mit weißen Spitzen	Sch	110	2.40
Thomas A. Edison . . . . .	tiefpurpurviolett	RSch	90	1.—
Thornlea . . . . .	dunkelbordeauxrot	Sch	130	1.20
Thymus . . . . .	hellgelb	P	90	—,80
Trajectum . . . . .	reinlila	KH	130	2.40
Trauermantel . . . . .	dunkelschwarzrot	Sch	120	1.20
Troef . . . . .	dunkellila	Sch	120	1.60
Uermüdliche . . . . .	hellgelb	Sch	70	1.60
Victor Teschendorff . . . . .	weiß, Mitte creme	KH	140	1.20
Victory Day . . . . .	himbeerrot	K	110	2.40
Witte Vlag . . . . .	weiß	KH	120	1.60
Wörtherseerose . . . . .	zartrosa, Mitte creme	S	120	3.—

## Winterharte Blütenstauden

in vielen schönen Sorten vorrätig. Wir empfehlen nachstehende Sortimente nach unserer Wahl zu bestellen:

### Sortimente nach unserer Wahl

#### A. Für allgemeine Zwecke geeignet:

25 Stück in diversen Sorten . . . . .	DM	9.—
50 " " " " . . . . .	DM	16.50
100 " " " " . . . . .	DM	30.—

#### B. Bessere Sorten:

25 Stück in diversen Sorten . . . . .	DM	11.—
50 " " " " . . . . .	DM	20.—
100 " " " " . . . . .	DM	40.—

#### C. Für Felsen, Trockenmauern, Einfassungen und Steingruppen geeignet:

25 Stück in diversen Sorten . . . . .	DM	8.—
50 " " " " . . . . .	DM	15.—
100 " " " " . . . . .	DM	30.—

Wildlinge sind in verschiedenen Arten und Sorten lieferbar.

Preise auf Anfrage mit Angabe der benötigten Mengen!



European Nursery Catalogues  
A virtual collection project by:  
Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.  
Paper version of this catalogue hold by:  
Dr. Eckert Haenchen  
Digital version sponsored by:  
Lebenshilfewerk Elbe

